

# ListenTALK

# BEDIENUNGSAN- LEITUNG

DEUTSCH



Mobiles Zweiwege-  
Kommunikations-  
system

**LISTEN**  
TECHNOLOGIES   
[www.listentech.com](http://www.listentech.com)

Liebe Kunden,

vielen Dank, dass Sie sich für Listen entschieden haben! Wir sind bestrebt, Ihnen die hochwertigsten Produkte anzubieten, und sind stolz auf unsere herausragenden Leistungen, die sicherstellen, dass alles zu Ihrer vollsten Zufriedenheit ist.

Wir lassen die höchsten Qualitätsstandards für all unsere Produkte von unabhängigen Stellen zertifizieren und unterstützen dies mit einer eingeschränkten lebenslangen Garantie. Wir stehen jederzeit zur Verfügung, um Ihre Fragen, die Sie während des Einbaus oder des Betriebs unserer Produkte haben könnten, zu beantworten. Hier bei Listen stehen Sie im Mittelpunkt. Sollten Sie Kommentare oder Vorschläge haben, freuen wir uns darüber.

So erreichen Sie uns:

**+1.801.233.8992 +1.800.330.0891 Nordamerika**

**+1.801.233.8995 fax support@listentech.com www.listentech.com**

Vielen Dank und viel Vergnügen bei Ihrem Hörerlebnis!

Herzliche Grüße

*Russell Gentner und das Listen Team*

# LISTENTALK INHALTSVERZEICHNIS

<b>4</b>	Einleitung
<b>5</b>	Wichtige Informationen
<b>6</b>	Wichtige Sicherheitshinweise
<b>7</b>	ListenTALK Komponenten
<b>8</b>	ListenTALK Definitionen
<b>9</b>	LK-1 Kurzanleitung
<b>11</b>	LK-11 Kurzanleitung
<b>13</b>	LK-12 Kurzanleitung
<b>15</b>	Docking Station Tray Kurzanleitung
<b>17</b>	Spezifikationen
<b>23</b>	Systemeinrichtung
<b>25</b>	Gerät – Allgemeiner Betrieb
<b>26</b>	System-Talkbackmodus
<b>27</b>	ListenTALK Sicherheit
<b>27</b>	Programmierung des Geräts
<b>30</b>	Betrieb der Docking Station
<b>31</b>	Erweiterte Funktionen
<b>31</b>	Software Suite
<b>31</b>	Zubehör
<b>32</b>	Anwendungen
<b>36</b>	System-Fehlerbehebung
<b>37</b>	Konformitätsinformationen
<b>35</b>	Garantie
<b>39</b>	Kontaktdaten

## EINLEITUNG

ListenTALK (LK-1, LKR-11, LKR12) wurde samt Zubehör als kabelloses mobiles oder stationäres Ein- oder Zweiwege-Kooperationssystem für die Gruppenkommunikation in zahlreichen Anwendungen entwickelt. Hierzu zählen Anwendungen wie Schulungen und Kooperation, Hörassistenz, Gruppenführungen, Dolmetschen/Übersetzen, Veranstaltungsproduktion und Gegensprechanlagen. Dieses Produkt kann für private oder kommerzielle Zwecke genutzt werden.

## EINFACH UND VIELSEITIG

ListenTALK-Systeme sind einfach zu erwerben und zu konfigurieren und sind höchst vielseitig. Erstellen Sie eine ListenTALK-Gruppe, indem Sie auf eine Taste der Docking Station drücken, durch einen Mausklick in der ListenTALK Software-Suite oder unterwegs mithilfe der Nahfeldkommunikations- (NFC-)Technologie. Sie können bis zu zehn Gruppe gleichzeitig in demselben Gebiet nutzen.

ListenTALK-Transceiver sind einfach zu bedienen. Führungskräfte können ganz unkompliziert einen von drei Teilnahme-Modi bestimmen, der die Anforderungen jedes Ortes oder jeder Anwendung erfüllt.

## ZUVERLÄSSIG UND SICHER

Anstelle der überbelegten 2,4 GHz-Frequenz nutzt ListenTALK den 1,9 GHz-Bereich im Vollduplexbetrieb und setzt das Frequenzsprung- und Wechselspektrumverfahren ein, um die Zuverlässigkeit zu erhöhen und Störungen zu reduzieren. Es stehen Headsets in verschiedenen Styles für ruhige oder laute Umgebungen zur Verfügung – oder Sie verwenden einfach Ihre eigenen.

Listen weiß, dass Ihre Sicherheit wichtig ist. Deswegen ist jedes ListenTALK-Gerät mit einem mehrschichtigen Sicherheitsprotokoll ausgestattet, das aus einem 40-Bit-Gruppenabonnement (ohne Pins), einer 32-Bit-Authentifizierung und einer 64-Bit-Verschlüsselung besteht und damit sichere Gespräche gewährleistet.

## WILLKOMMEN BEI LISTENTALK!

ListenTALK ist einfach, vielseitig, skalierbar, sicher und zuverlässig!

## WICHTIGE INFORMATIONEN

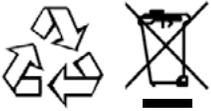
Lesen Sie sich die folgenden Informationen vor der Verwendung Ihres ListenTALK-Systems durch.

Die Produktkennzeichnungsinformationen wie Seriennummer, Hersteller und zusätzliche regulatorische Informationen befinden sich im Batteriefach des Geräts. Um diese zu sehen, drücken Sie auf den Verschluss des Batteriefachs, schieben die Batterieklappe nach unten und nehmen sie ab, um dann die Batterie herauszunehmen. Diese Informationen erscheinen auch auf dem Display, wenn Sie auf den Info-Menüpunkt zugreifen.

Dieses Gerät wurde überprüft und hält die Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung ein, die für am Körper getragene tragbare Geräte in unkontrollierter Umgebung gelten. Es kann sicher getragen und betrieben werden, indem es in der Hand gehalten oder am Körper getragen wird, beispielsweise an einem Trageband oder an der Kleidung angeclipst.

### **Recycling**

Helfen Sie Listen Technologies, die Umwelt zu schützen! Bitte nehmen Sie sich die Zeit, Ihr Gerät angemessen zu entsorgen.



#### **Anweisungen für das Produktrecycling**

Bitte entsorgen Sie Listen Technologies-Geräte NICHT im Restmüll. Bitte bringen Sie das Gerät zu einer Recyclingstelle für Elektrogeräte ODER geben Sie es an das Werk zurück, wo es angemessen entsorgt wird.



#### **Anweisungen für das Batterierecycling**

Bitte entsorgen Sie Batterien NICHT im Restmüll. Bitte geben Sie die Batterien zum Recycling im Einzelhandel oder bei einer kommunalen Sammelstelle ab.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

**Lesen Sie sich die folgenden Informationen vor der Verwendung Ihres ListenTALK-Systems durch.**

### **Achtung**

1. Lesen Sie die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung des Produkts durch.
2. Bewahren Sie die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung des Produkts auf. Fügen Sie immer alle Anleitungen bei, wenn Sie das Produkt weitergeben.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Setzen Sie das Gerät nicht für längere Zeit direktem Sonnenlicht aus.
6. Bewahren Sie das Geräte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Radiatoren, Heizregistern, Öfen oder anderen Wärme erzeugenden Apparaten auf.
7. Übertragen Sie alle Wartungsaufgaben qualifiziertem Servicepersonal. Ein Service ist erforderlich, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht normal funktioniert oder heruntergefallen ist.

### **Achtung**

#### **Sicherheit beim Hören**

Dieses Produkt wurde konzipiert, um Tonsignale auf hohe Lautstärke zu verstärken, was bei falscher Nutzung zu Hörschäden führen kann. Um Ihr Gehör zu schützen, stellen Sie sicher, dass die Lautstärke abgedreht ist, bevor Sie das Headset aufsetzen. Stellen Sie die Lautstärke dann auf die minimale Lautstärke ein, die erforderlich ist, um gut zu hören. Lassen Sie Kinder oder andere unbefugte Personen das Produkt nicht ohne Aufsicht verwenden.

### **Achtung**

#### **Sicherheit medizinischer Geräte**

Vor der Verwendung dieses Listen-Produkts mit einem Implantat oder einem anderen medizinischen Produkt fragen Sie bitte Ihren Arzt oder den Hersteller des medizinischen Produkts. Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Produkt stets gemäß den Sicherheitsrichtlinien verwenden, die Ihr Arzt oder der Hersteller des Implantats aufgestellt haben.

### **Warnung**

#### **Sicherheitshinweise für Lithium-Ionen-Akkus**

In diesem Produkt wird ein Lithium-Ionen-Akku, 3,7 V, 1200 mAh eingesetzt. Verwenden Sie nur Akkus, die mit dem Gerät geliefert werden, oder NP-60-Ersatzakkus, die für die Verwendung in diesem Gerät geeignet sind.

Sekundärzellen und Batterien dürfen nicht demontiert, geöffnet oder zerstört werden.

Setzen Sie die Zellen oder den Akku nicht der Wärme oder Feuer aus. Vermeiden Sie die Aufbewahrung im direkten Sonnenlicht.

Verwenden Sie nur das Ladegerät, das speziell für die Verwendung an diesem Gerät vorgesehen ist.

Ein defekter oder verbrauchter Akku darf niemals im Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie alte Akkus beim Akkulieferanten, einem lizenzierten Akkühändler oder an einer Sammelstelle ab. Verbrennen Sie den Akku nicht.

Tauschen Sie Akkus nicht in einer potenziell explosiven Umgebung wie beispielsweise Räumen, in denen brennbare Flüssigkeiten oder Gase vorhanden sind.

Die Lebensdauer von Lithium-Akkus ist begrenzt. Lithium-Akkus, die Anzeichen von Beschädigungen einschließlich Aufblähen zeigen, müssen sofort angemessen entsorgt werden.

## LISTENTALK KOMPONENTEN

### **ListenTALK**

Der Begriff ListenTALK bezieht sich auf das System als Ganzes. Ein System besteht aus verschiedenen ListenTALK-Komponenten.



#### **LK-1 ListenTALK Transceiver**

Der Begriff LK-1 ListenTALK-Transceiver bezieht sich auf ein tragbares ListenTALK-Gerät, das Tonsignale aus einer ListenTALK-Gruppe sowohl übertragen als auch empfangen kann. Der LK-1 Transceiver kann als Gerät für den Gruppen-Leader, für Sub-Leader oder Teilnehmer verwendet werden.



#### **LKR-11 ListenTALK Receiver Pro**

Der Begriff LK-11 ListenTALK Receiver Pro bezieht sich auf ein tragbares ListenTALK-Gerät, das als Gerät für Teilnehmer verwendet wird und ausschließlich Tonsignale aus einer ListenTALK-Gruppe empfangen kann. Der LKR-11 ist ein vollwertiges Gerät, ausschließlich zum Zuhören.



#### **LKR-12 ListenTALK Receiver Basic**

Der Begriff LK-12 ListenTALK Receiver Basic bezieht sich auf ein tragbares ListenTALK-Gerät, das als Gerät für Teilnehmer verwendet wird und ausschließlich Tonsignale aus einer ListenTALK-Gruppe empfangen kann. Der LKR-12 ist ein Gerät zum Zuhören mit eingeschränkten Funktionen.



#### **Docking Station Tray 16**

Die optionale ListenTALK Docking Station 16 dient als komfortable Aufbewahrungs-, Programmier und Ladestation für ListenTALK-Transceiver. Mit der Docking Station können ganz unkompliziert ListenTALK-Gruppen erstellt und andere Aufgaben ausgeführt werden.



#### **Zubehör**

Das ListenTALK-Zubehör umfasst eine intelligente Kabelmanagement-Einheit für das Docking Station 16 Tray, den Docking Station Ladekoffer 16, diverse Headsets, Kopfhörer, Ohrhörer, Schutzhüllen und das Alkaline-Batteriefach. Bitte beachten Sie, dass ListenTALK-Transceiver auch mit Standard-Smartphone-Headsets verwendet werden können.



#### **ListenTALK Software Suite**

Die ListenTALK Software Suite ist für Windows-PCs verfügbar und vereinfacht das Pairing von ListenTALKs, die Bildung von ListenTALK-Gruppen und die Überprüfung des ListenTALK-Status und enthält zahlreiche erweiterte Programmierfunktionen (siehe Seite 31).

## LISTENTALK DEFINITIONEN

### ***ListenTALK-Gruppen***

Eine ListenTALK-Gruppe besteht aus zwei oder mehr ListenTALK-Geräten, die gekoppelt wurden.

### ***Pairing***

Pairing ist ein Prozess, bei dem ListenTALK-Geräte zu einer Gruppe verbunden werden. ListenTALK-Geräte können mithilfe von NFC (Nahfeldkommunikation), mit einer Docking Station oder mit der ListenTALK Software Suite gekoppelt werden.

### ***Leader, Sub-Leader und Teilnehmer***

Eine Gruppe besteht aus einem Leader, einem oder mehreren Sub-Leaders (optional) und einem oder mehreren Teilnehmern. Bei einer Museumsführung wäre der Museumsführer der Leader, ein Museumsführerassistent wäre der Sub-Leader und die Museumsbesucher wären die Teilnehmer.

### ***ListenTALK Sicherheit***

Gespräche innerhalb einer ListenTALK-Gruppe sind durch einen eindeutigen Pairing Key verschlüsselt, der die Gruppen voneinander trennt und sichere Gespräche innerhalb jeder Gruppe gewährleistet. Der Pairing Key wird durch den Leader der Gruppe erzeugt und mit allen Sub-Leaders und Teilnehmern geteilt (siehe Seite 27).



## LK-1 LISTENTALK TRANSCEIVER KURZANLEITUNG

- 1 Internes Mikrofon**  
Das interne Mikrofon kann von einem Teilnehmer genutzt werden. Für das beste Ergebnis sollte der Leader ein Headset verwendet, das mit einem externen Mikrofon ausgestattet ist. Auf [www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/](http://www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/) finden Sie eine große Vielfalt an Headsets und anderem Zubehör.
- 2 Grafik-Display**  
Das Display enthält kontextsensitive Informationen wie Name/Nummer der Gruppe, Ladestand, Batterielebensdauer, Profilmodus, Softtasten-Menüs und Lautstärkepegel.
- 3 Softtasten**  
**Leader:** Die linke Softtaste scrollt durch die System-Talkback-Modi (Aus-Zustand, Leader-Modus oder Gruppenmodus – siehe Seite 26). Mit der rechten Softtaste startet das Pairing. Beide Tasten dienen der Transceiver-Programmierung (siehe Seite 28).  
**Teilnehmer:** Softtasten sind deaktiviert, abgesehen von der Transceiver-Programmierung (siehe Seite 28).
- 4 Sprechaste und Menü-Ende**  
**Leader:** Drücken Sie die Sprechaste, um zwischen Sprechen und Stummschaltung hin- und herzuwechseln.  
**Teilnehmer:** Halten Sie die Sprechaste gedrückt, um zu sprechen, lassen Sie sie für die Stummschaltung los.
- 5 Lichtsensor**  
Hellt automatisch das Grafik-Display auf oder dunkelt es ab, je nach Lichtverhältnissen.
- 6 Abnehmbarer Gürtel-/Umhängeband-Clip**  
Um das Umhängeband zu verwenden, lassen Sie den Metallring oben am Gürtelclip einrasten. Stellen Sie dann das Umhängeband auf eine bequeme Länge ein und hängen es um den Hals des Benutzers. Alternativ stecken Sie einfach den Gürtelclip auf den Gürtel des Benutzers auf.
- 7 Aufladbarer Akku**  
Laden Sie den aufladbaren ListenTALK-Akku in der Docking Station auf oder schließen Sie ein USB-Ladegerät an den Micro-USB-Anschluss an. Alternativ können (nicht aufladbare) Alkaline-Batterien verwendet werden, indem drei Alkaline-Batterien der Größe AAA in das optional erhältliche Alkaline-Batteriefach eingelegt werden.
- 8 Zugang zum Batteriefach**  
Zugang zum Batteriefach erhalten Sie, indem Sie die Batteriefachtaste auf der Rückseite des Geräts drücken und dabei die Batterieklappe nach unten schieben und abnehmen. Um die Batterieklappe wieder zu befestigen, richten Sie die Zungen oben aus und drücken die Klappe aufwärts wieder hinein, bis sie einrastet.
- 9 Nahfeldantenne**  
Ermöglicht einem Leader das Pairing mit Sub-Leaders oder Teilnehmern, um eine Gruppe zu bilden, wie auf Seite 24 beschrieben.



## LK-1 LISTENTALK TRANSCEIVER KURZANLEITUNG

- 10 Micro-USB**  
 Um ListenTALK aufzuladen, verbinden Sie den Micro-USB mit einem Standard-USB-Ladegerät. Um ListenTALK mithilfe der ListenTALK Software Suite zu programmieren, verbinden Sie das Gerät mit einem Windows-Computer.
- 11 Lautstärkeregelung und Menünavigation**  
**Betrieb:** Steuert die Kopfhörerlautstärke.  
**Programmierung:** Navigation durch Menüs auf dem Grafik-Display.
- 12 3,5 mm Headset/Mikrofonanschluss**  
 Verwenden Sie ein Headset in der Art, wie es auf [www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/transceiver-headsets/](http://www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/transceiver-headsets/) verfügbar ist. Bitte beachten Sie, dass ListenTALK-Transceiver auch mit Standard-Smartphone-Headsets/Ohrhörern verwendet werden können.
- 13 Leader-Clip**  
 Um einen Leader oder Sub-Leader zu erstellen, befestigen Sie einen Leader-Clip auf einem Transceiver, allerdings nicht auf dem eines Teilnehmers.
- 14 Status-LED**  
 Die Status-LED-Anzeige blinkt während des Ladevorgangs und leuchtet durchgehend, wenn ListenTALK komplett aufgeladen ist.  
 Nach Drücken der Sprechttaste wechselt die Leader- oder Sub-Leader-Status-LED-Anzeige auf rot, um eine Stummschaltung anzuzeigen.
- 15 Einschalttaste und Statusbildschirm**  
 Um ListenTALK einzuschalten und den Statusbildschirm anzuzeigen, halten Sie die Taste eine Sekunde lang gedrückt. Halten Sie sie drei Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Drücken Sie die Taste kurz, um den Statusbildschirm während der Verwendung anzuzeigen.
- 16 Ladekontakte**  
 Ermöglichen das automatische Aufladen von ListenTALK, wenn es in der Docking Station steht. Ermöglichen auch die Kommunikation mit einem Windows-Computer, der mit der ListenTALK-Software Suite ausgerüstet ist.



## LKR-11 LISTENTALK RECEIVER PRO KURZANLEITUNG

- 1 Grafik-Display**  
Das Display enthält kontextsensitive Informationen wie Name/Nummer der Gruppe, Ladestand, Batterielebensdauer, Softtasten-Menüs und Lautstärkepegel.
- 2 Softtasten**  
**Teilnehmer:** Softtasten sind deaktiviert, abgesehen von der Transceiver-Programmierung (siehe Seite 28).
- 3 Lichtsensor**  
Hellt automatisch das Grafik-Display auf oder dunkelt es ab, je nach Lichtverhältnissen.
- 4 Abnehmbarer Gürtel-/Umhängeband-Clip**  
Um das Umhängeband zu verwenden, lassen Sie den Metallring oben am Gürtelclip einrasten. Stellen Sie dann das Umhängeband auf eine bequeme Länge ein und hängen es um den Hals des Benutzers.  
Alternativ stecken Sie einfach den Gürtelclip auf den Gürtel des Benutzers auf.
- 5 Aufladbarer Akku**  
Laden Sie ListenTALK-Geräte in der Docking Station auf oder schließen Sie ein USB-Ladegerät an den Micro-USB-Anschluss an.  
Zugang zum Batteriefach erhalten Sie durch Drücken der Taste an der Batterieklappe. Alternativ können (nicht aufladbare) Alkaline-Batterien verwendet werden, indem drei Alkaline-Batterien der Größe AAA in das optional erhältliche Alkaline-Batteriefach eingelegt werden.
- 6 Zugang zum Batteriefach**  
Zugang zum Batteriefach erhalten Sie, indem Sie die Batteriefachtaste auf der Rückseite des Geräts drücken und dabei die Batterieklappe nach unten schieben und abnehmen. Um die Batterieklappe wieder zu befestigen, richten Sie die Zungen oben aus und drücken die Klappe aufwärts wieder hinein, bis sie einrastet.
- 7 Nahfeldantenne**  
Ermöglicht einem Leader das Pairing mit Sub-Leaders oder Teilnehmern, um eine Gruppe zu bilden, wie auf Seite 24 beschrieben.



## LKR-11 LISTENTALK RECEIVER PRO KURZANLEITUNG

- 8 Micro-USB**  
 Um ListenTALK aufzuladen, verbinden Sie den Micro-USB mit einem Standard-USB-Ladegerät. Um ListenTALK mithilfe der ListenTALK Software Suite zu programmieren, verbinden Sie das Gerät mit einem Windows-Computer.
- 9 Lautstärkeregelung und Menünavigation**  
**Betrieb:** Steuert die Kopfhörerlautstärke.  
**Programmierung:** Navigation durch Menüs auf dem Grafik-Display.
- 10 3,5 mm Kopfhörerausgang**  
 Verwenden Sie einen Ohrhörer/Kopfhörer in der Art, wie er auf <https://www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/earphones-neckloop-lanyards/> erhältlich ist.
- 11 Status-LED**  
 Die Status-LED-Anzeige blinkt während des Ladevorgangs und leuchtet durchgehend, wenn ListenTALK komplett aufgeladen ist.
- 12 Einschalttaste und Statusbildschirm**  
 Um ListenTALK einzuschalten und den Statusbildschirm anzuzeigen, halten Sie die Taste eine Sekunde lang gedrückt. Halten Sie sie drei Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Drücken Sie die Taste kurz, um den Statusbildschirm während der Verwendung anzuzeigen.
- 13 Ladekontakte**  
 ListenTALK-Geräte laden automatisch auf, wenn sie in der Docking Station stehen. Ermöglichen auch die Kommunikation mit einem Windows-Computer, der mit der ListenTALK-Software Suite ausgerüstet ist.



1 Abnehmbarer Gürtel-/  
Umhängeband-Clip

2 Aufladbarer Akku  
(oder Alkaline)

3 Batteriefachzugang  
(drücken Sie auf die Klappe  
und schieben Sie sie  
nach unten)

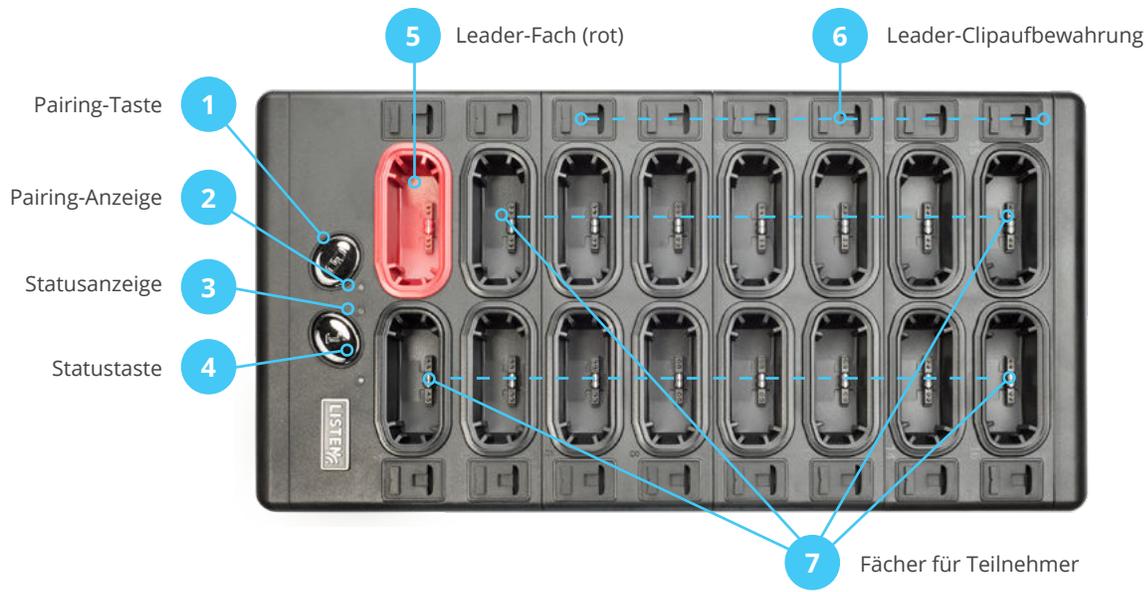
## LKR-12 LISTENTALK RECEIVER BASIC KURZANLEITUNG

- 1 Abnehmbarer Gürtel-/Umhängeband-Clip**  
Um das Umhängeband zu verwenden, lassen Sie den Metallring oben am Gürtelclip einrasten. Stellen Sie dann das Umhängeband auf eine bequeme Länge ein und hängen es um den Hals des Benutzers.  
Alternativ stecken Sie einfach den Gürtelclip auf den Gürtel des Benutzers auf.
- 2 Aufladbarer Akku**  
Laden Sie ListenTALK-Geräte in der Docking Station auf oder schließen Sie ein USB-Ladegerät an den Micro-USB-Anschluss an.  
Zugang zum Batteriefach erhalten Sie durch Drücken der Taste an der Batterieklappe. Alternativ können (nicht aufladbare) Alkaline-Batterien verwendet werden, indem drei Alkaline-Batterien der Größe AAA in das optional erhältliche Alkaline-Batteriefach eingelegt werden.
- 3 Zugang zum Batteriefach**  
Zugang zum Batteriefach erhalten Sie, indem Sie die Batteriefachtaste auf der Rückseite des Geräts drücken und dabei die Batterieklappe nach unten schieben und abnehmen. Um die Batterieklappe wieder zu befestigen, richten Sie die Zungen oben aus und drücken die Klappe aufwärts wieder hinein, bis sie einrastet.



## LKR-12 LISTENTALK RECEIVER BASIC KURZANLEITUNG FORTSETZUNG

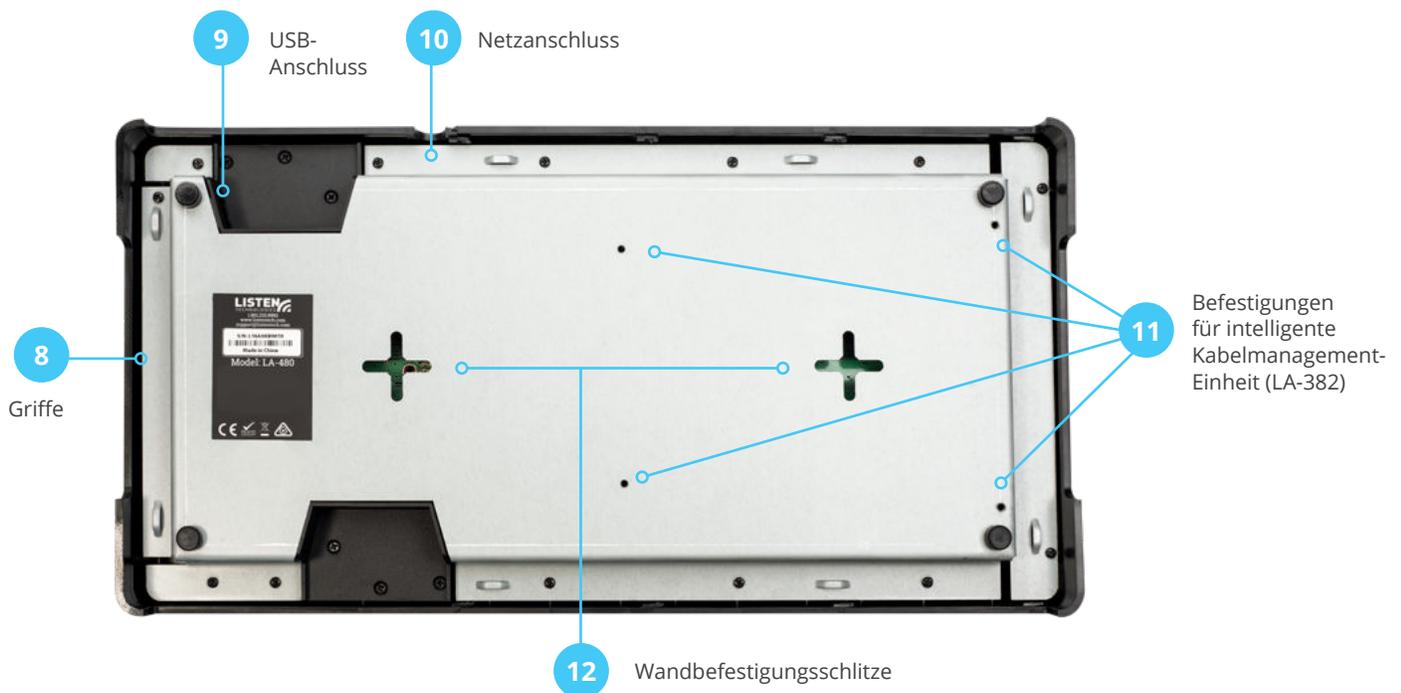
- 4 *Micro-USB***  
 Um ListenTALK aufzuladen, verbinden Sie den Micro-USB mit einem Standard-USB-Ladegerät. Um ListenTALK mithilfe der ListenTALK Software Suite zu programmieren, verbinden Sie das Gerät mit einem Windows-Computer.
- 5 *Lautstärkeregelung***  
**Betrieb:** Steuert Lautstärke der Ohrhörer/Kopfhörer.
- 6 *3,5 mm Ohrhörer/Kopfhörer***  
 Verwenden Sie einen Ohrhörer/Kopfhörer in der Art, wie er auf <https://www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/earphones-neckloop-lanyards/> erhältlich ist.
- 7 *Status-LED***  
 Die Status-LED-Anzeige blinkt während des Ladevorgangs weiß und leuchtet durchgehend, wenn ListenTALK komplett aufgeladen ist. Ist das Gerät eingeschaltet, drücken Sie die Einschalttaste kurz, um den LED-Status zu aktivieren. Ist das Gerät gekoppelt, blinkt die Status-LED-Anzeige einmal grün, gefolgt von der weißen LED-Anzeige, die blinkend den Akkustand anzeigt: 1 = 1/4, 2 = 1/2, 3 = 3/4 und 4 = voll.  
 Anmerkung: Die grüne LED-Anzeige des LKR-12 blinkt weiter, wenn der Empfänger nicht mit einer Gruppe gekoppelt oder das Leader-Gerät nicht eingeschaltet ist.
- 8 *Einschalttaste***  
 Halten Sie diese eine Sekunde lang gedrückt, um den LKR-12 einzuschalten. Halten Sie sie drei Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Drücken Sie die Taste kurz, um die Status-LED-Informationen während der Verwendung anzuzeigen.
- 9 *Ladekontakte***  
 Ermöglichen das automatische Aufladen von ListenTALK, wenn es in der Docking Station steht. Ermöglichen auch die Kommunikation mit einem Windows-Computer, der mit der ListenTALK-Software Suite ausgerüstet ist.



## LISTENTALK DOCKING STATION TRAY KURZANLEITUNG

- 1** **Pairing-Taste**  
 Sie erstellen eine ListenTALK-Gruppe, indem Sie den LK1-Transceiver in das Leader-Fach (rot) und die anderen ListenTALK-Geräte in die Teilnehmer-Fächer stellen und dann kurz die Pairing-Taste an der Docking Station drücken.

**Anmerkung:** Bei kurzem Drücken der Docking Station Pairing-Taste wird der bestehende Pairing Key des Leaders verwendet. Um einen neuen Pairing Key zu erstellen, halten Sie die Pairing-Taste fünf Sekunden lang gedrückt (siehe auch Seite 24).  
 Dadurch wird eine neue Gruppe erstellt und zuvor gekoppelte ListenTALK-Geräte werden aus der Gruppe entfernt.
- 2** **Pairing-Anzeige**  
 Während des Pairing-Vorgangs blinkt die Pairing-Anzeige, leuchtet dann kurz durchgehend und erlischt schließlich, wenn der Pairing-Vorgang erfolgreich beendet ist. Wenn ein neuer Pairing Key erzeugt wird, leuchten Pairing- und Statusanzeige beide durchgehend und erlöschen dann (siehe Seite 30).
- 3** **Statusanzeige**  
 Die Statusanzeige leuchtet bei Betätigung der Statustaste und während der Erzeugung eines neuen Pairing Keys.
- 4** **Statustaste**  
 Halten Sie die Statustaste gedrückt, um die ListenTALK Grafik-Displays zu erleuchten und die Gruppen-Identifikationsdaten und individuelle ListenTALK-Informationen anzuzeigen.
- 5** **Leader-Fach (rot)**  
 Wird für Aufladen, Pairing und Programmierung verwendet.
- 6** **Leader-Clipaufbewahrung**  
 Befestigen Sie nicht verwendete Leader-Clips auf diesen Aufbewahrungsmöglichkeiten.
- 7** **Fächer für Teilnehmer**  
 Wird für Aufladen, Pairing und Programmierung verwendet.



## LISTENTALK DOCKING STATION TRAY KURZANLEITUNG

- 8** **Griffe**  
Griffe für Transport der Docking Station Tray.
- 9** **USB-Anschluss**  
Um ListenTALK-Geräte mithilfe der ListenTALK Software Suite zu programmieren, zu koppeln und zu verwalten, verbinden Sie das Gerät mit einem Windows-Computer.
- 10** **Netzanschluss**  
Verbinden Sie das Netzteil mit dem Netzanschluss und schließen Sie das Netzkabel an eine Standard-Steckdose (100/240 VAC, 50/60 Hz) an.
- 11** **Befestigungen für intelligente Kabelmanagement-Einheit (LA-382)**  
In diesen Löchern wird die optionale intelligente Docking Station-Kabelmanagement-Einheit befestigt.
- 12** **Wandbefestigungsschlitze**  
Befestigen Sie zwei Schrauben mit 1/4-Zoll-Gewinde im Abstand von 15,24 cm an der Wand. Bringen Sie die Docking Station 16 mithilfe dieser Schrauben an.

# LK-1 LISTENTALK TRANSCEIVER-SPEZIFIKATIONEN\*

## Physikalisch

<b>Abmessungen (H x B X D) mit Gürtelclip</b>	10 x 5,4 x 2,4 cm
<b>Gewicht</b>	79 g
<b>Transportgewicht</b>	206 g bei 454 g Minimum
<b>Gehäusewerkstoff</b>	PC ABS Kunststoff
<b>Anzeigen</b>	Display - 64 x 128 OLED, LED – ROT/Weiß Multifunktion mit variabler Helligkeit (Stumm, Ladestatus)
<b>Bedienelemente</b>	Lauter, Leiser, Sprechen, Power/Status, Sprechmodi, Pairing
<b>Programmierung</b>	Über Software und USB-Anschluss am Transceiver oder über Software und USB-Anschluss an Docking Station
<b>Anschlüsse</b>	Headset – 3,5 mm TRRS, CTIA-konform USB – Micro-USB, Steuerung und Ladung Ladegerät – 4 Kontakte, Steuerung und Ladung

## Audio

<b>Mikrofon-Eingang</b>									
<b>Kompatibilität</b>	Elektret, externes Bias								
<b>Vorspannung</b>	3 Volt, 2 mA Maximalstrom								
<b>Empfindlichkeitsanforderung</b>	-28 bis - 50 dBV/Pa								
<b>Internes Mikrofon</b>									
<b>Umschaltung</b>	Automatische Erkennung auf Insert-Buchse oder manuell								
<b>Maximaler Eingangspegel</b>	109 dB SPL								
<b>Verstärkung</b>	Einstellbar, 30 dB Reichweite								
<b>Headset/Mikrofonanschluss</b>									
<b>Zweck</b>	Akzeptiert Listen Technologies Headsets oder Standard-Smartphone-Headsets. Kann als Mic/Line-Eingang verwendet werden (siehe „Mic Select“ Menüauswahl auf Seite 26)								
<b>Anschluss</b>	<table border="0"> <tr> <td>Spitze</td> <td>Headset Links +</td> </tr> <tr> <td>Erster Ring</td> <td>Headset Rechts +</td> </tr> <tr> <td>Zweiter Ring</td> <td>Masse-</td> </tr> <tr> <td>Hülse</td> <td>Mic/Line-Eingang +</td> </tr> </table>	Spitze	Headset Links +	Erster Ring	Headset Rechts +	Zweiter Ring	Masse-	Hülse	Mic/Line-Eingang +
Spitze	Headset Links +								
Erster Ring	Headset Rechts +								
Zweiter Ring	Masse-								
Hülse	Mic/Line-Eingang +								
<b>Nenn-Eingangspegel für Linienquelle</b>	-10 dBu (0,24 Volt)								
<b>Lautsprecherladung</b>	16-32 Ohm Ladung								
<b>Max. Ausgangsleistung</b>	67 mW, 16 Ohm Ladung, Clipgrenze								
<b>Nebengeräusch</b>	Einstellbar								
<b>System</b>									
<b>Frequenzgang</b>	40 Hz bis 15 kHz +/- 3 dB, 22 kHz Tiefpassfilter								
<b>SNR</b>	70 dB, A-gewichtet, Clipgrenze								
<b>THD</b>	0,5 % @ 1 kHz, 22 kHz Tiefpass aktiviert								

## LK-1 LISTENTALK TRANSCEIVER-SPEZIFIKATIONEN FORTSETZUNG

### Funk

<b>Betriebsfrequenz</b>	1920 bis 1930 MHz - Nordamerika 1880 bis 1900 MHz - Europa, Australien 1895 bis 1905 MHz - Japan
<b>Mittlere Leistung</b>	4 mW - Nordamerika 10 mW - Europa, Australien 5 mW - Japan
<b>Typische Reichweite</b>	Innenbereich 100 m, Außenbereich 200 m, je nach Bedingungen - Nordamerika, Japan Innenbereich 150 m, Außenbereich 300 m, je nach Bedingungen - Europa, Australien
<b>Aussteuerung</b>	GFSK - FHSS TDD/TDMA/DCA
<b>Sicherheit</b>	Abonnement - 40 Bit (ohne Pins) Authentifizierung - 32 Bit Verschlüsselung - 64 Bit
<b>NFC-Frequenz</b>	(Nahfeldkommunikation) 13,56 MHz

### Strom- & Batteriemanagement

<b>Batterietyp</b>	Lithium-Ionen, aufladbar herstellernerneutral herausnehmbar 1200 mAh Optional - 3-AAA-Batteriefach
<b>Typische Betriebszeit</b>	Li-ion - Teilnehmermodus - 12 Stunden AAA - Teilnehmermodus - 7 Stunden Li-ion - Leadermodus - 7 Stunden AAA - Leadermodus - 4 Stunden
<b>Typische Ladezeit</b>	4 Stunden
<b>Stromsparmodi</b>	Abschaltung bei Signalverlust Abschaltung bei Entfernung des Headsets (1 Min.) Abschaltung beim Ladevorgang

### Umgebung

<b>Temperatur - Betrieb</b>	-10 °C bis 40 °C
<b>Temperatur - Lagerung</b>	-20 °C bis 50 °C
<b>Relative Feuchtigkeit</b>	0 - 95 % relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend

### Konformität

<b>Standards</b>	        
------------------	--

\*Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

## LKR-11 LISTENTALK RECEIVER PRO SPEZIFIKATIONEN\*

### Physikalisch

<b>Abmessungen (H x B x D) mit Gürtelclip</b>	10 x 5,4 x 2,4 cm
<b>Gewicht</b>	79 g
<b>Transportgewicht</b>	206 g bei 454 g Minimum
<b>Gehäusewerkstoff</b>	PC ABS Kunststoff
<b>Anzeigen</b>	Display - 64 x 128 OLED, LED – ROT/Weiß Multifunktion mit variabler Helligkeit (Stumm, Ladestatus)
<b>Bedienelemente</b>	Lauter, Leiser, Power/Status, Pairing
<b>Programmierung</b>	Über Software und USB-Anschluss am Transceiver oder über Software und USB-Anschluss an Docking Station
<b>Anschlüsse</b>	Headset – 3,5 mm TRRS, CTIA-konform USB – Micro-USB, Steuerung und Ladung Ladegerät – 4 Kontakte, Steuerung und Ladung

### Audio

<b>Kopfhörerausgang</b>									
<b>Lautsprecherladung</b>	16-32 Ohm Ladung								
<b>Max. Ausgangsleistung</b>	67 mW, 16 Ohm Ladung, Clipgrenze								
<b>Zweck</b>	Akzeptiert Standard-Ohrhörer/-Kopfhörer								
<b>Anschluss</b>	<table border="0"> <tr> <td>Spitze</td> <td>Headset Links +</td> </tr> <tr> <td>Erster Ring</td> <td>Headset Rechts +</td> </tr> <tr> <td>Zweiter Ring</td> <td>Masse-</td> </tr> <tr> <td>Hülse</td> <td>Nicht verbunden</td> </tr> </table>	Spitze	Headset Links +	Erster Ring	Headset Rechts +	Zweiter Ring	Masse-	Hülse	Nicht verbunden
Spitze	Headset Links +								
Erster Ring	Headset Rechts +								
Zweiter Ring	Masse-								
Hülse	Nicht verbunden								
<b>System</b>									
<b>Frequenzgang</b>	40 Hz bis 15 kHz +/- 3 dB, 22 kHz Tiefpassfilter								
<b>SNR</b>	70 dB, A-gewichtet, Clipgrenze								
<b>THD</b>	0,5 % @ 1 kHz, 22 kHz Tiefpass aktiviert								

## LKR-11 LISTENTALK RECEIVER PRO SPEZIFIKATIONEN FORTSETZUNG

### Funk

<b>Betriebsfrequenz</b>	1920 bis 1930 MHz - Nordamerika 1880 bis 1900 MHz - Europa, Australien 1895 bis 1905 MHz - Japan
<b>Mittlere Leistung</b>	4 mW - Nordamerika 10 mW - Europa, Australien 5 mW - Japan
<b>Typische Reichweite</b>	Innenbereich 100 m, Außenbereich 200 m, je nach Bedingungen - Nordamerika, Japan Innenbereich 150 m, Außenbereich 300 m, je nach Bedingungen - Europa, Australien
<b>Aussteuerung</b>	GFSK - FHSS TDD/TDMA/DCA
<b>Sicherheit</b>	Abonnement - 40 Bit (ohne Pins) Authentifizierung - 32 Bit Verschlüsselung - 64 Bit
<b>NFC-Frequenz</b>	(Nahfeldkommunikation) 13,56 MHz

### Strom- & Batteriemanagement

<b>Batterietyp</b>	Lithium-Ionen, aufladbar herstellernerneutral herausnehmbar 1200 mAh Optional - 3-AAA-Batteriefach
<b>Typische Betriebszeit</b>	Li-ion - Teilnehmermodus - 12 Stunden AAA - Teilnehmermodus - 7 Stunden
<b>Typische Ladezeit</b>	4 Stunden
<b>Stromsparmodi</b>	Abschaltung bei Signalverlust Abschaltung bei Entfernung des Headsets (1 Min.) Abschaltung beim Ladevorgang

### Umgebung

<b>Temperatur - Betrieb</b>	-10 °C bis 40 °C
<b>Temperatur - Lagerung</b>	-20 °C bis 50 °C
<b>Relative Feuchtigkeit</b>	0 - 95 % relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend

### Konformität

<b>Standards</b>	        
------------------	--

\*Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

# LKR-12 LISTENTALK RECEIVER BASIC SPEZIFIKATIONEN\*

## Physikalisch

<b>Abmessungen (H x B X D) mit Gürtelclip</b>	10 x 5,4 x 2,4 cm
<b>Gewicht</b>	79 g
<b>Transportgewicht</b>	206 g bei 454 g Minimum
<b>Gehäusewerkstoff</b>	PC ABS Kunststoff
<b>Anzeigen</b>	LED mit variabler Helligkeit - grün/weiß Multifunktion, Ladestatus, Akkustand
<b>Bedienelemente</b>	Lauter, Leiser, Power/Status
<b>Programmierung</b>	Über Software und USB-Anschluss am Transceiver oder über Software und USB-Anschluss an Docking Station
<b>Anschlüsse</b>	Headset – 3,5 mm TRRS, CTIA-konform USB – Micro-USB, Steuerung und Ladung Ladegerät – 4 Kontakte, Steuerung und Ladung

## Audio

<b>Kopfhörerausgang</b>									
<b>Lautsprecherladung</b>	16-32 Ohm Ladung								
<b>Max. Ausgangsleistung</b>	67 mW, 16 Ohm Ladung, Clipgrenze								
<b>Zweck</b>	Akzeptiert Standard-Ohrhörer/-Kopfhörer								
<b>Anschluss</b>	<table border="0"> <tr> <td>Spitze</td> <td>Headset Links +</td> </tr> <tr> <td>Erster Ring</td> <td>Headset Rechts +</td> </tr> <tr> <td>Zweiter Ring</td> <td>Masse-</td> </tr> <tr> <td>Hülse</td> <td>Nicht verbunden</td> </tr> </table>	Spitze	Headset Links +	Erster Ring	Headset Rechts +	Zweiter Ring	Masse-	Hülse	Nicht verbunden
Spitze	Headset Links +								
Erster Ring	Headset Rechts +								
Zweiter Ring	Masse-								
Hülse	Nicht verbunden								
<b>System</b>									
<b>Frequenzgang</b>	40 Hz bis 15 kHz +/- 3 dB, 22 kHz Tiefpassfilter								
<b>SNR</b>	70 dB, A-gewichtet, Clipgrenze								
<b>THD</b>	0,5 % @ 1 kHz, 22 kHz Tiefpass aktiviert								

## LKR-12 LISTENTALK RECEIVER BASIC SPEZIFIKATIONEN FORTSETZUNG

### Funk

<b>Betriebsfrequenz</b>	1920 bis 1930 MHz - Nordamerika 1880 bis 1900 MHz - Europa, Australien 1895 bis 1905 MHz - Japan
<b>Mittlere Leistung</b>	4 mW - Nordamerika 10 mW - Europa, Australien 5 mW - Japan
<b>Typische Reichweite</b>	Innenbereich 100 m, Außenbereich 200 m, je nach Bedingungen - Nordamerika, Japan Innenbereich 150 m, Außenbereich 300 m, je nach Bedingungen - Europa, Australien
<b>Aussteuerung</b>	GFSK – FHSS TDD/TDMA/DCA
<b>Sicherheit</b>	Abonnement – 40 Bit (ohne Pins) Authentifizierung – 32 Bit Verschlüsselung – 64 Bit

### Strom- & Batteriemanagement

<b>Batterietyp</b>	Lithium-Ionen, aufladbar herstellerneutral herausnehmbar 1200 mAh Optional - 3-AAA-Batteriefach
<b>Typische Betriebszeit</b>	Li-ion – Teilnehmermodus – 12 Stunden AAA – Teilnehmermodus – 7 Stunden
<b>Typische Ladezeit</b>	4 Stunden
<b>Stromsparmodi</b>	Abschaltung bei Signalverlust Abschaltung bei Entfernung des Headsets (1 Min.) Abschaltung beim Ladevorgang

### Umgebung

<b>Temperatur - Betrieb</b>	-10 °C bis 40 °C
<b>Temperatur - Lagerung</b>	-20 °C bis 50 °C
<b>Relative Feuchtigkeit</b>	0 - 95 % relative Feuchtigkeit, nicht kondensierend

### Konformität

<b>Standards</b>	
------------------	--

\*Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

# LISTENTALK DOCKING STATION LADEKOFFER 16 SPEZIFIKATIONEN\*

## Physikalisch

<b>Farbe des Ladekoffers</b>	Grau und chrom
<b>Farbe des Einsatzes</b>	Schwarz, Chrom-Tasten, rotes Leader-Fach
<b>Abmessungen (H x B x D)</b>	190 x 350 x 465 mm
<b>Aufnahmekapazität</b>	16 Geräte
<b>Gewicht des Geräts</b>	5,13 kg
<b>Transportgewicht</b>	5,95 kg

## Leistung

<b>Spannungsversorgung Eingang</b>	100-240 VAC, 50-60 Hz
<b>Spannungsversorgung Ausgang</b>	12 VDC, 5,0 A, 60 W
<b>Netzanschlussbuchse</b>	5,5 mm OD x 2,3 mm ID, Hohlstecker
<b>Netzkabel</b>	182,9 mm Netzkabel, 109,3 cm Ausgangskabel

## Verbindungen

<b>Anschlüsse</b>	USB Typ B
	Leistung

## Konformität

<b>Spannungsversorgung</b>	UL, CE, RCM, RoHS
----------------------------	-------------------

\*Spezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

## LISTENTALK SYSTEMEINRICHTUNG



### **Aufstellen und Verbinden der Docking Station**

ListenTALK Transceiver können mit oder ohne Docking Station betrieben werden. Wenn Ihr System nicht über eine Docking Station verfügt, fahren Sie bitte mit „Vorbereitung und Ladung jedes ListenTALK-Transceivers fort (nachstehend). Stellen Sie die Docking Station auf eine ebene Fläche. Verbinden Sie das Netzteil mit der Docking Station und einer Standard-Steckdose (100/240 VAC, 50/60 Hz). Um die Docking Station und ihre Geräte über einen Computer (USB) zu programmieren, installieren Sie die ListenTALK Software Suite (siehe Seite 31).

## LISTENTALK SYSTEMEINRICHTUNG FORTSETZUNG

**Vorbereitung und Laden der ListenTALK-Geräte**

Entfernen Sie die Bildschirmschutzabdeckung und das durchsichtige Plastik-Batterietrennungsetikett von jedem Gerät. Laden Sie die Geräte in der Docking Station auf oder verbinden Sie jeden Micro-USB mit einem USB-Ladegerät. Bei voller Ladung leuchtet die Status-LED-Anzeige durchgehend. Setzen Sie alternativ das optionale Alkaline-Batteriefach und drei Alkaline-Batterien der Größe AAA ein.

**Erstellung eines ListenTALK-Leaders**

Jeder LK-1 ListenTALK-Transceiver kann ein Leader oder Teilnehmer sein. Der Standard-Modus ist auf Teilnehmer eingestellt. Um einen Leader zu erstellen, schalten Sie einen Transceiver an und platzieren einen roten Leader-Clip darauf. Um einen Sub-Leader zu erstellen, platzieren Sie einen Leader-Clip auf einem LK-1-Gerät und koppeln dieses mit dem Leader.

**Erstellung einer ListenTALK-Gruppe durch Pairing von ListenTALK-Geräten**

Eine ListenTALK-Gruppe besteht aus zumindest einem Leader und einer unbegrenzten Anzahl an Teilnehmern und Sub-Leaders (Sub-Leader sind optional). Sie erstellen eine ListenTALK-Gruppe durch Pairing eines Leaders mit Teilnehmern und Sub-Leaders.

**Pairing mit einer Docking Station**

Platzieren Sie den Leader im roten Docking Station-Fach. Platzieren Sie die Teilnehmer- und Sub-Leader-Geräte in den schwarzen Docking Station-Fächern (siehe Diagramm auf Seite 15). Drücken Sie kurz die Pairing-Taste auf der Docking Station. Während des Pairing-Vorgangs blinkt die Pairing-Anzeige, leuchtet dann kurz durchgehend und erlischt schließlich, wenn der Pairing-Vorgang beendet ist. Um mehr als 15 Teilnehmer und Sub-Leaders zu koppeln, wiederholen Sie den Prozess unter Verwendung desselben Leaders.

**Anmerkung:** Wird die Pairing-Taste fünf Sekunden lang gedrückt, erzeugt der Leader einen neuen Pairing Key und eliminiert zuvor gekoppelte Geräte aus der Gruppe.

**Pairing ohne Docking Station – Nahfeldkommunikationsmethode (ausschließlich LK-1 und LKR-11)**

Halten Sie die rechte Softtaste des Leaders gedrückt, um den Pairing-Modus zu starten. Koppeln Sie dann die Teilnehmer- und Sub-Leader-Geräte an den Leader, indem Sie den Leader und den jeweiligen Teilnehmer und Sub-Leader Rückseite an Rückseite halten. Bei erfolgreichem Pairing geben Teilnehmer oder Sub-Leader einen Signalton ab und zeigen ein Linkssymbol auf ihrem Grafik-Display an. Halten Sie die rechte Softtaste des Leaders erneut gedrückt, um den Pairing-Modus zu verlassen.

**Erstellung zusätzlicher ListenTALK-Gruppen**

Durch Wiederholung dieser Schritte kann eine unbegrenzte Anzahl an ListenTALK-Gruppen erstellt werden. Bis zu zehn Gruppen können gleichzeitig in einem Bereich arbeiten.

**Hinzufügen von Teilnehmern zu einer bestehenden Gruppe**

Bei einer Docking Station platzieren Sie einfach den bestehenden Leader im Leader-Fach und neue Teilnehmer- oder Sub-Leader-Geräte in der Docking Station und drücken Sie kurz auf die Pairing-Taste. Um Teilnehmer ohne Docking Station hinzuzufügen, gehen Sie mit dem Leader in den Pairing-Modus und berühren Sie mit der Rückseite des Leaders jeden neuen Teilnehmer oder Sub-Leader. (nicht verfügbar bei LKR-12)

**Verbinden von Ohrhörern oder Headsets**

Verbinden Sie Headsets, Ohrhörer oder Kopfhörer mit jedem Gerät. Die Teilnehmer können das eingebaute Mikrofon der LK-1 ListenTALK Transceiver verwenden. Leader und Sub-Leader sollten in lauten Umgebungen ein Headset mit Mikrofon verwenden.

Pairing-Taste



## LISTENTALK GERÄTE - ALLGEMEINER BETRIEB

### **Allgemeiner Betrieb**

#### **Gürtelclip und Umhängeband**

Um das Umhängeband zu verwenden, lassen Sie den Metallring oben am Gürtelclip einrasten. Stellen Sie dann das Umhängeband auf eine bequeme Länge ein und hängen es um den Hals des Benutzers. Alternativ stecken Sie einfach den Gürtelclip auf den Gürtel des Benutzers auf.

#### **Einschalttaste**

Halten Sie die Einschalttaste eine Sekunde lang gedrückt, um das Gerät einzuschalten. Halten Sie die Einschalttaste drei Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Wenn ein Gerät eingeschaltet ist, wird durch kurzes Drücken der Einschalttaste der Status des Geräts drei Sekunden lang angezeigt.

#### **Lautstärketasten**

Drücken Sie die Lauter- oder Leisertaste, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu reduzieren.

#### **LK-1 oder LKR-11 Display und Status**

Das Display erlischt automatisch nach wenigen Sekunden. Drücken Sie kurz auf die Einschalttaste, um den Status des Geräts zu prüfen. Drücken Sie auf eine beliebige Taste (z. B. lauter/leiser), um diese Funktion auf dem Display zu aktivieren. Die Funktionstasten funktionieren normal, auch wenn das Display abgeschaltet ist.

#### **Akkustand, Laden und Akkutausch**

Die Status-LED blinkt langsam, wenn das Gerät aufgeladen werden muss. Aufladbare ListenTALK-Geräte können in der Docking Station aufgeladen werden. Verbinden Sie ein USB-Ladegerät mit dem Micro-USB-Anschluss, um eins einzelnes Gerät aufzuladen. Um Batterien in Geräten auszutauschen, die mit dem optionalen Alkaline-Batteriefach ausgestattet sind, drücken Sie die Batterieklappe herunter, um auf das Batteriefach zuzugreifen. Legen Sie drei Alkaline-Batterien der Größe AAA ein.

#### **Internes Mikrofon (ausschließlich LK-1)**

In leisen Umgebungen können sowohl Leader als auch Teilnehmer das interne Mikrofon des Transceivers nutzen. Für laute Umgebungen sind Headsets mit Mikrofon am besten geeignet, die Sie auf [www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/transceiver-headsets/](http://www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/transceiver-headsets/) finden

#### **Tasten für Teilnehmer (ausschließlich LK-1)**

Halten Sie die Sprechttaste gedrückt, um zu sprechen. Um stumm zu schalten, lassen Sie diese los. Teilnehmer können mit der gesamten Gruppe oder nur mit dem Leader sprechen, abhängig von dem durch den Leader festgelegten Talkback-Modus (siehe Seite 26). Die Sprechttaste für Teilnehmer funktioniert nicht, wenn der Leader sie auf „Off“ stellt. Es kann nur eine Person gleichzeitig sprechen. An den Transceivern der Teilnehmer sind die Softtasten deaktiviert.

#### **Tasten für Leader (ausschließlich LK-1)**

Drücken Sie die Sprechttaste und lassen Sie diese los, um zwischen Sprechen und Stummschaltung hin- und herzuwechseln. Der Leader muss die Sprechttaste nicht gedrückt halten. Der Leader konfiguriert die ListenTALK Talkback-Modi, wie auf Seite 26 beschrieben. Der Leader steuert außerdem das Gruppen-Pairing und gibt den Gruppennamen und den Pairing Key an Sub-Leader und Teilnehmer weiter.

#### **Tasten für Sub-Leader (ausschließlich LK-1)**

Die Sprechttaste des Sub-Leaders funktioniert wie die des Leaders. Ein Sub-Leader kann neue Sub-Leader und Teilnehmer koppeln und sie somit zu Gruppenmitgliedern machen. Hierfür gibt der Sub-Leader den Gruppennamen und den Pairing Key des Leaders weiter.

**Betrieb mit Leader und Sub-Leader**

In ListenTALK-Gruppen gibt es einen Gruppen-Leader und eine unbegrenzte Anzahl an Sub-Leaders und Teilnehmern. Ein einzelner Sub-Leader ist nützlich in Kursen mit zwei Leitern oder bei Führungen, die von mehr als einer Person geleitet werden. Eine Gruppe mit einem Leader und mehreren Sub-Leaders ist ein vielseitiges kabelloses Kommunikationssystem für Veranstaltungen, Sportaktivitäten und Schulungssitzungen und kann die Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen im Lager, in der Produktion oder auf Baustellen erleichtern. Sub-Leaders können sich mit neuen Sub-Leaders oder Teilnehmern koppeln, wodurch diese zu Gruppenmitgliedern werden und den Gruppennamen und Pairing Key vom Leader erhalten. Weitere Anwendungen siehe auch Seite 32.

**LISTENTALK SYSTEM-TALKBACKMODUS**

Das ListenTALK-System ermöglicht dem Leader die Steuerung des Gesprächsablaufs auf der Grundlage der individuellen Bedürfnisse der Gruppe. Drücken Sie mehrmals die linke Softtaste des Leaders, um zwischen den drei Talkback-Modi umzuschalten: dem Aus-/Nur-Zuhören-Modus, dem Leader-/Antworten-Modus und dem Gruppen-/Diskussionmodus.

Diese Modi funktionieren unterschiedlich, abhängig von den „Sub-Leader senden jederzeit“-Einstellungen des Leaders (Standard deaktiviert). Die Einstellung des „Sub-Leader senden jederzeit“-Modus kann nur über die ListenTALK Software Suite deaktiviert werden.

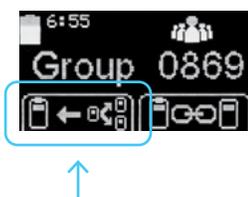
Das Grafik-Display des Leaders zeigt den Talkback-Modus an (siehe unten). Im Talkback-Modus kann nur ein Teilnehmer oder Sub-Leader gleichzeitig mit dem Leader sprechen.



**Aus-/Nur-Zuhören-Modus – Das Display des Leaders zeigt ein X, jedoch keine Pfeile an**  
**Sub-Leader senden jederzeit Aktiviert** – Leader und Sub-Leader kommunizieren miteinander und senden an Teilnehmer, die Teilnehmer können jedoch nicht antworten.  
**Sub-Leader senden jederzeit Deaktiviert** – Leader kann an Teilnehmer und Sub-Leader senden, Teilnehmer und Sub-Leader können jedoch nicht antworten.



**Leader/Antworten-Modus – Das Display des Leaders zeigt links einen Pfeil an**  
**Sub-Leader senden jederzeit Aktiviert** – Leader und Sub-Leader kommunizieren miteinander und senden an Teilnehmer, die Teilnehmer können dem Leader jedoch nur Fragen stellen. Sprechen zwei Sub-Leader gerade aktiv, muss einer stummgeschaltet werden und den Talkback-Kanal freigeben, damit die Teilnehmer eine Frage stellen können.  
**Sub-Leader senden jederzeit Deaktiviert** – Leader kann an Teilnehmer und Sub-Leader senden, Teilnehmer und Sub-Leader können dem Leader jedoch nur Fragen stellen. Sprechen zwei Sub-Leader gerade aktiv, muss einer stummgeschaltet werden und den Talkback-Kanal freigeben, damit die Teilnehmer eine Frage stellen können.



**Gruppen-/Diskussionsmodus – Das Display des Leaders zeigt links und rechts Pfeile an**  
 Teilnehmer und Sub-Leader können zuhören und dem Leader und anderen Gruppenmitgliedern antworten. Der Gruppen-/Diskussionsmodus funktioniert unabhängig von der Einstellung von „Sub-Leader senden jederzeit“ auf dieselbe Weise. Sprechen zwei Sub-Leader gerade aktiv, muss einer stummgeschaltet werden und den Talkback-Kanal freigeben, damit die Teilnehmer eine Frage stellen können.

## LISTENTALK SICHERHEIT

Gespräche innerhalb einer ListenTALK-Gruppe sind durch einen eindeutigen Pairing Key verschlüsselt, der die Gruppen voneinander trennt und sichere Gespräche innerhalb jeder Gruppe gewährleistet. Der Pairing Key wird durch den Leader der Gruppe erzeugt und mit allen Sub-Leaders und Teilnehmern geteilt. Wenn Sub-Leaders neue Transceiver zur Gruppe hinzufügen, geben Sie den Pairing Key des Leaders an diese neuen Gruppenmitglieder weiter.

Die Sicherheit des ListenTALK Pairing Key kann mithilfe der ListenTALK Software Suite oder durch die Menüauswahl des neuen Pairing Key des Leaders konfiguriert werden, wie unten beschrieben.

### ***Niemals – Normale Sicherheit (Standard)***

Durch diese (Standard-)Auswahl ändert sich der Pairing Key innerhalb einer Gruppe niemals. Dies sorgt für eine sichere Kommunikation innerhalb der Gruppe, ermöglicht eine unbegrenzte Gruppenerweiterung und ist eine gute Wahl für Orte wie Museen, an denen die Anzahl der Teilnehmer von Führung zu Führung schwanken kann.

### ***8 Stunden, 4 Stunden oder 1 Stunde – Hohe Sicherheit***

Bei dieser Wahl bleibt der bestehende Pairing Key erhalten, wenn eine Gruppe innerhalb des ausgewählten Zeitraums erweitert wird. Nach Ablauf des Zeitraums erzeugt der Leader einen neuen Pairing Key, wenn er einen Sub-Leader oder Teilnehmer in die Gruppe aufnimmt. Dies ermöglicht die Erweiterung einer bestehenden Gruppe, jedoch nur innerhalb des ausgewählten Zeitraums.

### ***Immer – Höchste Sicherheit***

Nach Ablauf des Zeitraums erzeugt der Leader immer dann einen neuen Pairing Key, wenn er einen Sub-Leader oder Teilnehmer in die Gruppe aufnimmt. Dies ermöglicht die Erweiterung einer bestehenden Gruppe und ist eine gute Wahl für Hochsicherheitsbereiche.

### ***Zurücksetzen eines Gruppen-Pairing Key***

Ein Gruppen-Pairing Key kann ohne Änderung des Gruppennamens zurückgesetzt werden. Dies kann nützlich sein, wenn ein Gerät falsch platziert ist und Sie dieses Gerät aus der Gruppe ausschließen und damit verhindern wollen, dass es zuhört oder an Gesprächen teilnimmt.

Um den Pairing Key für eine ListenTALK-Gruppe zurückzusetzen, platzieren Sie Leader, Sub-Leader(s) und Teilnehmer in ihren jeweiligen Docking Station-Fächern. Halten Sie dann die Pairing-Taste der Docking Station fünf Sekunden lang gedrückt. Die Pairing- und Statusanzeigen blinken kurz und leuchten nach erfolgreichem Vorgang dann durchgehend. Dieser Prozess kann auch mit der ListenTALK Software Suite umgesetzt werden.

Um den Pairing Key bei einer ListenTALK-Gruppe ohne Docking Station zurückzusetzen, wählen Sie „Immer“ im Menü des Leaders für den neuen Pairing Key. Wiederholen Sie dann den Nahfeldkommunikations-Pairing-Vorgang für alle Geräte in einer Gruppe.

Beachten Sie, dass Docking Station und Software Suite einen neuen Pairing Key ohne Berücksichtigung der Menüwahl des neuen Pairing Keys des Leaders erzwingen können.

## LISTENTALK UND PROGRAMMIERUNG

ListenTALK-Geräte können programmiert werden, indem sie in die Docking Station platziert werden und der USB-Anschluss der Docking Station mit einem Windows Computer verbunden wird, der mit der ListenTALK Software Suite ausgestattet ist. Ein individuelles ListenTALK-Gerät kann programmiert werden, indem ihr Mikro-USB mit dem USB-Anschluss eines Windows Computers verbunden wird, der mit der ListenTALK Software Suite ausgestattet ist. Ein individuelles ListenTALK-Gerät kann programmiert werden, indem die jeweiligen Tasten auf dem Gerät gedrückt werden, während das Grafik-Display überwacht wird. Die Auswahlmöglichkeiten für die Programmierung werden im folgenden Kapitel beschrieben.

## Programmierung eines einzelnen ListenTALK-Geräts ohne Computer

### Zugang zum ListenTALK Transceiver-Menü

Schalten Sie das Gerät an. Halten Sie dann die Einschalttaste und die Leisertaste ungefähr drei Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, um auf das Programmiermenü zuzugreifen. Das Display zeigt oben „Hauptmenü“ an. Das Gerät beendet nach 20-sekündiger Inaktivität automatisch das Menü.



### Navigation im Menü

Mithilfe der Lauter- und Leisertasten können Sie sich durch die Menüpunkte bewegen. Das Display zeigt den aktuellen Menüpunkt in großer Schrift an. Der vorherige und der nächste Menüpunkt werden in kleinerer Schriftgröße ober- und unterhalb des aktuellen Menüpunkts angezeigt.

Halten Sie die rechte Softtaste kurz gedrückt, um auf den Menüpunkt zuzugreifen. Mithilfe der Lauter- und Leisertasten können Sie sich durch die Optionen für diesen Menüpunkt bewegen. Um eine Option auszuwählen, halten Sie die rechte Softtaste erneut kurz gedrückt. Der Menüpunkt zeigt ein Häkchen an, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Halten Sie dann die linke Softtaste kurz gedrückt, um diesen Menüpunkt zu verlassen.

### Beenden des Menüs für die ListenTALK-Geräte

Um das Transceiver-Menü zu verlassen und Ihre Auswahl zu speichern, drücken Sie zweimal auf die linke Softtaste. Das Display zeigt „Aktualisiert“ an, um zu bestätigen, dass Ihre Auswahl gespeichert wurde.

## Menü-Auswahlmöglichkeiten für die Geräte

### Softtasten (ausschließlich LK-1)

**ALLE freischalten (Standard):** Schaltet alle Softtastenfunktionen frei und gibt dem Leader Zugang.

**ALLE sperren:** Sperrt den Zugang des Leaders zu den Softtastenfunktionen.

**Nur TB sperren:** Sperrt die Talkback-Softtaste und schaltet die Pairing-Softtaste frei.

**Nur Pairing sperren:** Sperrt die Pairing-Softtaste und schaltet die Talkback-Softtaste frei.

### Mic/Line Auswahl (ausschließlich LK-1)

**Auto (Standard):** Wählt automatisch ein externes Mikro, falls vorhanden, oder das interne ListenTALK-Mikro aus, falls kein externes Mikro gefunden wird.

**Intern:** Erzwingt die Verwendung des internen ListenTALK-Mikrofons.

**Extern:** Erzwingt die Verwendung eines externen Mikrofons.

**Line:** Lässt die Verwendung einer externen -10 dBu Line-Pegelquelle zu.

### Mic/Line Gain (ausschließlich LK-1)

**Auto (Standard):** Geeignet für das interne Mikrofon des Transceivers und die meisten externen Mikrofone.

**Numerisch:** Um die Verstärkung für ein externes Mikrofon oder die Line-Pegelquelle manuell anzupassen, scrollen Sie nach oben oder unten, um in Schritten von 3 dB für eine Erhöhung oder Senkung um  $\pm 12$  dB zu sorgen.

### Helligkeit

**Auto (Standard):** Setzt den ListenTALK-Lichtsensoren ein, um die Display-Helligkeit anzupassen.

**Hell oder abgedunkelt:** Passt die Display-Helligkeit permanent an.

**Aus:** Schaltet das Display während der normalen Verwendung ab. (Lauter,- Leiser- und Sprechertaste funktionieren weiter).



### **Automatisches Einschalten**

**An (Standard):** Das Gerät schaltet sich automatisch ab und wird aufgeladen, wenn sie in die Docking Station zurückgestellt wird, und schaltet sich automatisch ein, wenn sie von der Docking Station entfernt wird.

**Aus:** Manuelle Kontrolle des An-/Aus-Status des Geräts.

### **Automatisches Abschalten**

**30 Minuten (Standard):** Schaltet das Gerät nach 30-minütiger Inaktivität (ohne Verbindung zum Leader) ab.

**20 Minuten oder 10 Minuten:** Schaltet das Gerät nach 20- oder 10-minütiger Inaktivität ab.

**Aus:** Deaktiviert die automatische Abschaltfunktion.

### **Jack-Sense**

**An (Standard):** Schaltet das Gerät ein, wenn ein Headset mit dem Headset-/Mikrofonausgang verbunden ist; schaltet das Gerät ab, wenn das Headset entfernt wird.

**Aus:** Manuelle Kontrolle des An-/Aus-Status des Geräts.

### **Nebengeräusch (ausschließlich LK-1)**

**Normal (Standard):** Eine Person, die spricht, hört ihre eigene Stimme in normaler Lautstärke in ihrem eigenen Headset.

**Leise oder laut:** Erhöht oder senkt die Lautstärke der Stimme der Sprechenden Person in ihrem eigenen Headset.

### **Neuer Pairing Key (ausschließlich LK-1)**

Diese Menüauswahl – die nur bei einem Leader funktioniert – steuert die Sicherheit des neuen ListenTALK Pairing Keys. Näheres zu dieser Menüauswahl finden Sie auf Seite 27 unter ListenTALK Sicherheit.

### **Dolmetschen (ausschließlich LK-1)**

**Aus (Standard):** Deaktiviert die Dolmetschfunktion. Gerät funktioniert als normaler Leader, Sub-Leader oder Teilnehmer.

**An:** Aktiviert die Dolmetschfunktion. Ist dieser Modus bei einem Gerät mit befestigtem Leader-Clip aktiviert, wird es zu einer Dolmetscher-Leader-Gerät, wenn es mit dem Leader-Gerät des Presenter/Main Floor gekoppelt wird (das Leader-Gerät des Presenter/Main Floor initiiert den Pairing-Modus). Bei einer Kopplung mit einem Dolmetscher-Leader hört der Dolmetscher den Main Floor-Leader durch die Headset-Lautsprecher und dolmetscht simultan über das Headset-Mikrofon für seine eigene Gruppe.

### **Moduswahl (ausschließlich LK-1)**

**Verwendung des Leader-Clips (Standard):** Sie müssen einen Leader-Clip einsetzen, um einen Transceiver in einen Leader umzuwandeln.

**Force Leader:** Wandelt einen Transceiver in einen Leader um ohne Verwendung eines Leader-Clips.

### **Sprache**

**Englisch (Standard):** Die Standardsprache für die Menüs ist Englisch.

**Espanol, Duetsch, Français, Italiano:** Zeigt das Menü in spanischer, deutscher, französischer oder italienischer Sprache an.

### **Gerät zurücksetzen**

**Nein (Standard):** Behält die bestehende Menüauswahl, Gruppennamen und Pairing Key bei.

**Ja:** Um ListenTALK auf alle werkseitigen Standardeinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie Ja.

### **Info**

Das Info-Menü zeigt Informationen über das jeweilige Gerät an.

Modell • Seriennummer • Firmware-Version • Regionale Informationen • Konformitätskennzeichnung

### **Funktionen nur bei Software-Programmierung**

#### **Standardlautstärke (nur Software-Programmierung, ausschließlich LK-1)**

##### **35 % (Standard)**

**Numerisch:** Bei jedem Einschalten von ListenTALK wird die Headset-Lautstärke auf den Standardwert von 35 % eingestellt. Um die Einstellung der Standardlautstärke zu ändern, stellen Sie den Software-Slider auf die gewünschte Lautstärke ein. Der Slider kann in 5 %-Schritten von 5 % auf 100 % eingestellt werden.

**Leader-Stummschaltung deaktiviert (nur Software-Programmierung, ausschließlich LK-1 Leader)**

**(Standard)** Ist das Kästchen nicht markiert, ist diese Funktion deaktiviert und die Sprechaste des Geräts schaltet den Ton des Leaders stumm bzw. nicht stumm, wie im normalen Betrieb.

Ist das Kästchen markiert, ist diese Funktion aktiviert und die Sprechaste des Geräts deaktiviert. In diesem Modus ist das Gerät weiterhin nicht stummgeschaltet und es ist mithilfe der Sprechaste nicht möglich, den Ton des Leaders stummzuschalten.

Anmerkung: Ist die Funktion aktiviert und die Sprechaste wird gedrückt, zeigt das Gerät das Symbol „Mikro aktiv/ gesperrt“ auf dem Display an.

**Sub-Leader senden jederzeit (nur Software-Programmierung, ausschließlich LK-1)**

**(Standard)** Ist diese Funktion aktiviert, können die Sub-Leader jederzeit an die Gruppe senden, unabhängig vom ausgewählten Leader-Talkback-Modus. Dadurch können sich Leader und Sub-Leaders an die Gruppe wenden, die Teilnehmer können jedoch keine Fragen in der Gruppe stellen.

Ist diese Funktion deaktiviert, stehen den Sub-Leaders und Teilnehmern in dem jeweiligen Talkback-Modus dieselben Funktionen zur Verfügung.

**Kompatibilität mit Halsschlaufe (nur Software-Programmierung)**

**(Standard)** Ist dieses Kästchen aktiviert, kann der Ausgang die verbundene Halsschlaufe phasenverschoben steuern.

Ist dieses Kästchen deaktiviert, kann das Gerät die verbundene Halsschlaufe gleichphasig steuern.

**Sub-Leader nicht blockieren (nur Software-Programmierung)**

**(Standard)** Diese Funktion ist deaktiviert, wenn das Kästchen nicht markiert ist. Wenn die maximale Anzahl an Sub-Leaders aktiv ist, wird dieser Sub-Leader automatisch blockiert, wenn ein weiterer Sub-Leader einen Sprechpfad anfordert.

Diese Funktion ist aktiviert, wenn das Kästchen markiert ist. Wenn die maximale Anzahl an Sub-Leaders aktiv ist, wird dieser Sub-Leader nicht automatisch blockiert, wenn ein weiterer Sub-Leader einen Sprechpfad anfordert. Dieser Sub-Leader muss die Sprechaste verwenden, um sich stummzuschalten und sich aus der maximalen Anzahl der Sub-Leaders zu entfernen.

**BETRIEB DER LISTENTALK DOCKING STATION (SIEHE SEITEN 15-16)**

Die ListenTALK Docking Station dient als Ladegerät und Programmierstation und ist eine bequeme Aufbewahrungsmöglichkeit für die ListenTALK-Geräte. Stellen Sie die Docking Station auf eine ebene Fläche. Verbinden Sie das Netzteil mit der Docking Station und einer Standard-Steckdose (100/240 VAC, 50/60 Hz). Platzieren Sie die ListenTALK-Geräte in den Leader- und Teilnehmerfächern, um die Geräte zu laden und zu programmieren.

**Erstellung einer ListenTALK-Gruppe mithilfe der Docking Station**

Um einen Leader oder Sub-Leader zu erstellen, befestigen Sie einen roten Leader-Clip auf einem LK-1-Transceiver. Bringen Sie den Leader-Clip jedoch nicht auf den ListenTALKs von Teilnehmern an. Platzieren Sie den Leader im roten Leader-Fach der Docking Station. Platzieren Sie die Sub-Leader(s) und Teilnehmer in den schwarzen Teilnehmer-Fächern der Docking Station.

Um eine Gruppe zu erstellen, koppeln Sie den Leader mit den Sub-Leader(s) und Teilnehmern, indem Sie kurz die Pairing-Taste auf der Docking Station drücken. Während des Pairing-Vorgangs blinkt die Pairing-Anzeige, leuchtet dann durchgehend und erlischt schließlich, wenn der Pairing-Vorgang beendet ist.

**Zurücksetzen eines Gruppen-Pairing Keys mithilfe der Docking Station**

Um den Pairing Key für eine ListenTALK-Gruppe zurückzusetzen, platzieren Sie Leader, Sub-Leader(s) und Teilnehmer in ihren jeweiligen Docking Station-Fächern. Halten Sie dann die Pairing-Taste der Docking Station **fünf** Sekunden lang gedrückt. Die Pairing- und Statusanzeigen blinken kurz und leuchten nach erfolgreichem Vorgang dann durchgehend.

### **Überprüfen des ListenTALK-Status mithilfe der Docking Station**

Drücken Sie die Statustaste der Docking Station. Die Statusanzeige leuchtet auf und die einzelnen ListenTALK Grafik-Displays zeigen die ListenTALK Geräte-ID, den Gruppennamen, die Gruppennummer, den Akkustand, die Signalstärke und andere Daten an.

## ERWEITERTE LISTENTALK-FUNKTIONEN

### **Verwendung von mehreren ListenTALK-Gruppen**

Jede ListenTALK-Gruppe hat ihren eigenen Kommunikationskanal. Sie können eine unbegrenzte Anzahl an ListenTALK-Gruppen erstellen. Bis zu zehn Gruppen können in einem bestimmten Bereich ohne Störungen arbeiten. In ListenTALK-Gruppen gibt es einen Gruppen-Leader und eine unbegrenzte Anzahl an Sub-Leaders und Teilnehmern. Die Kommunikation innerhalb einer Gruppe ist durch einen einzigartigen Pairing Key verschlüsselt, was ListenTALK zu einer idealen Wahl für Orte macht, die sichere Kommunikation für simultane Übersetzungen, Gruppenführungen oder andere Anwendungen benötigen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf Seiten 27 unter „ListenTALK Sicherheit“.

### **Laden und Akkutausch**

Aufladbare ListenTALK-Geräte können in der Docking Station aufgeladen werden. Verbinden Sie ein USB-Ladegerät mit dem Micro-USB-Anschluss, um ein einzelnes Gerät aufzuladen.

Um Batterien in einem nicht aufladbaren Gerät zu tauschen, drücken Sie die Taste an der Batterieklappe und schieben Sie die Klappe nach unten. Legen Sie drei Alkaline-Batterien der Größe AAA ein.

### **Aktualisierung der ListenTALK-Firmware**

Firmware-Aktualisierungen für die ListenTALK-Geräte sind über die ListenTALK Software Suite erhältlich.

## LISTENTALK SOFTWARE SUITE

Mithilfe der ListenTALK Software Suite kann mit einem Windows Computer ein ListenTALK-System programmiert und der ListenTALK-Status überprüft werden. Nach der Installation verbindet sich die Software automatisch mit einer Docking Station oder einem einzelnen Transceiver, der mit dem USB-Anschluss des Computers verbunden ist.

Die ListenTALK Software Suite beinhaltet die vollständige Einrichtung, das Bestandsmanagement, die Gruppenerstellung und Namensgebung. Die Suite enthält eine umfangreiche Hilfedatei.

## LISTENTALK ZUBEHÖR

Aufgrund des vielfältigen Zubehörs können ListenTALK-Systeme für viele verschiedene Anwendungen konfiguriert werden. Eine vollständige Auflistung und Beschreibung des ListenTALK-Zubehörs finden sie auf: [www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/](http://www.listentech.com/assistive-listening/listentalk/)

### **Docking Station Ladekoffer 16**

Der Docking Station Ladekoffer bietet dieselben Funktionen wie das Docking Station Tray 16 in einem bequemen, tragbaren Format.

### **Ladegeräte**

Bei Anwendungen, für die keine Docking Station-Programmierfunktionen erforderlich sind, bietet Listen USB-Ladegeräte mit einem Ausgang oder vier Ausgängen.

**Headsets**

Um ListenTALK in lauten und leisen Umgebungen verwenden zu können, steht eine Vielzahl an Headsets zur Verfügung. ListenTALK-Transceiver akzeptieren aufgrund der 3,5 mm Headset-/Mikrofonausgänge Ohrhörer von Drittanbietern sowie Ohrhörer, die mit Mikrofon ausgestattet sind. Die ListenTALK-Transceiver enthalten ein eingebautes Mikrofon, das Teilnehmer in ruhigen Umgebungen verwenden können.

**Sonstiges Zubehör**

Zum weiteren Zubehör zählen ein aufladbarer Lithium-Ionen-Transceiver-Akkusatz, ein AAA-Alkaline-Batteriefach und ein Transceiver-Schutzhülle.

**ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN VON LISTENTALK****Gruppenführungssystem**

Ein ListenTALK-System ist ideal für Gruppenführungen in einem Museum, einem Werk oder an einem anderen Ort. Die Erstellung einer ListenTALK-Gruppe ist auf Seite 24 beschrieben. Drücken Sie die Sprech- und Stummschalt-Taste des Leaders und lassen Sie diese los, um zwischen Sprechen und Stummschaltung hin- und herzuwechseln. Halten Sie die Sprech- und Stummschalt-Taste eines Teilnehmers (ausschließlich LK-1) gedrückt, um mit dem Leader oder der Gruppe zu sprechen, wie dies durch die Talkback-Modus-Wahl des Leaders festgelegt wurde (siehe Seite 26).

**Gruppenführungssystem mit Leader und Sub-Leaders**

Ein zweiter ListenTALK-Leader, bekannt als Sub-Leader, ist nützlich für Führungen mit zwei Guides, im Unterricht oder bei Anlässen, bei denen mehrere Guides eine Gruppe begleiten und mit allen Gruppenmitgliedern sprechen. Platzieren Sie einen roten Leader-Clip auf einem Transceiver und koppeln Sie diesen mit dem Leader (siehe Seite 24), um einen Sub-Leader zu erstellen. Der Leader bestimmt den Gruppennamen, den Pairing Key und die Talkback-Modi. Die Sprech- und Stummschalt-Taste des Sub-Leaders kann zwischen Sprech- und Stummschalt-Modus hin- und herwechseln. Sub-Leaders können sich mit neuen Sub-Leaders oder Teilnehmern koppeln, wodurch diese zu Gruppenmitgliedern werden und den Gruppennamen und Pairing Key vom Leader erhalten.

**Training und Zusammenarbeit**

Ein ListenTALK-System mit mehreren Sub-Leaders ist ideal für Trainings in Unternehmen oder beim Sport. Wählen Sie in lauten Umgebungen ein geräuschkompensierendes und mit Mikrofon ausgestattetes Headset und stellen Sie den Talkback-Modus des ListenTALK-Systems wie gewünscht ein, um die Talkback-Funktion für Sub-Leader und Teilnehmer einzuschränken oder zu aktivieren (siehe Seite 26).

**Simultandolmetschen**

Aufgrund von Sprachbarrieren kann es wünschenswert sein, mehrere Simultandolmetschgruppen einzurichten, um ein besseres Verständnis und die Kommunikation zwischen Personen zu ermöglichen, die ähnliche Sprache sprechen.

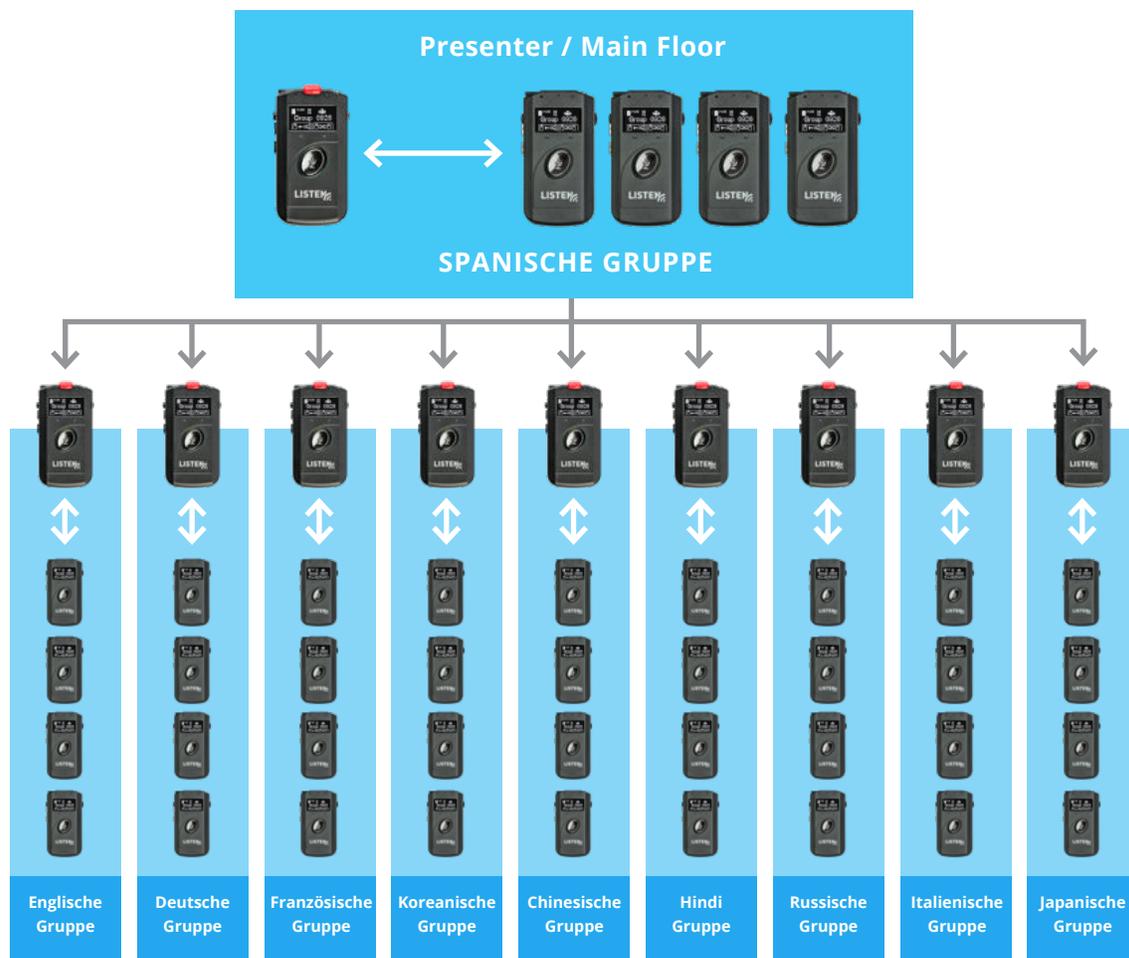
Bei dieser Anwendung können bis zu zehn (10) Gruppen in ein und demselben Bereich arbeiten – eine (1) Presenter/Main Floor-Gruppe und bis zu neun (9) Gruppen, die von Dolmetschern verschiedener Sprachen geleitet werden. Siehe nachstehendes Diagramm.

Werden mehrere Gruppen erstellt, müssen die Leader-Geräte für jede Dolmetschgruppe mit dem Presenter/Main Floor-Leader-Gerät gekoppelt werden. Dann erhalten die Leader-Geräte der Dolmetscher das Presenter/Main Floor-Tonsignal in den Headset-Lautsprechern und übertragen das gedolmetschte Tonsignal über das Headset-Mikrofon ausschließlich an ihre Gruppe.

Separate ListenTALK-Gruppen erstellen Sie auf normale Weise, wie auf Seite 24 beschrieben. Die ListenTALK Software Suite ermöglicht beschreibende Gruppennamen wie beispielsweise „Floor“, „Spanisch“, „Englisch“ usw.

So erstellen Sie ein Dolmetscher-Leader-Gerät:

1. **Aktivieren Sie die Dolmetschfunktion** auf dem Dolmetscher-Leader-Gerät. Aktivieren Sie diese über das Hauptmenü (Seite 29) oder über die ListenTALK Software Suite.
2. **Koppeln Sie das Dolmetscher-Leader-Gerät** mit dem Presenter/Main Floor-Leader-Gerät. Die Geräte können mit NFC-Pairing (Rückseite an Rückseite) manuell gekoppelt, in einer Docking Station (Seite 15) oder über die ListenTALK Software Suite gekoppelt werden.
  - a. Das Presenter/Main Floor-Leader-Gerät initiiert den Pairing-Vorgang. Halten Sie die rechte Softtaste des Presenter/Main Floor-Leaders gedrückt, um den Pairing-Modus zu starten. Koppeln Sie dann die Dolmetscher-Leader-Geräte mit dem Presenter/Main Floor-Leader-Gerät, indem Sie die Rückseite des Leader-Hauptgeräts an die Rückseite der beabsichtigten Dolmetscher-Leader-Geräte halten. Bei erfolgreichem Pairing gibt der Dolmetscher-Leader einen Signalton ab und zeigt auf dem Grafik-Display das Dolmetsch-Symbol  an.



Insgesamt 10 Gruppen: 1 Presenter Main Floor und 9 Dolmetschergruppen



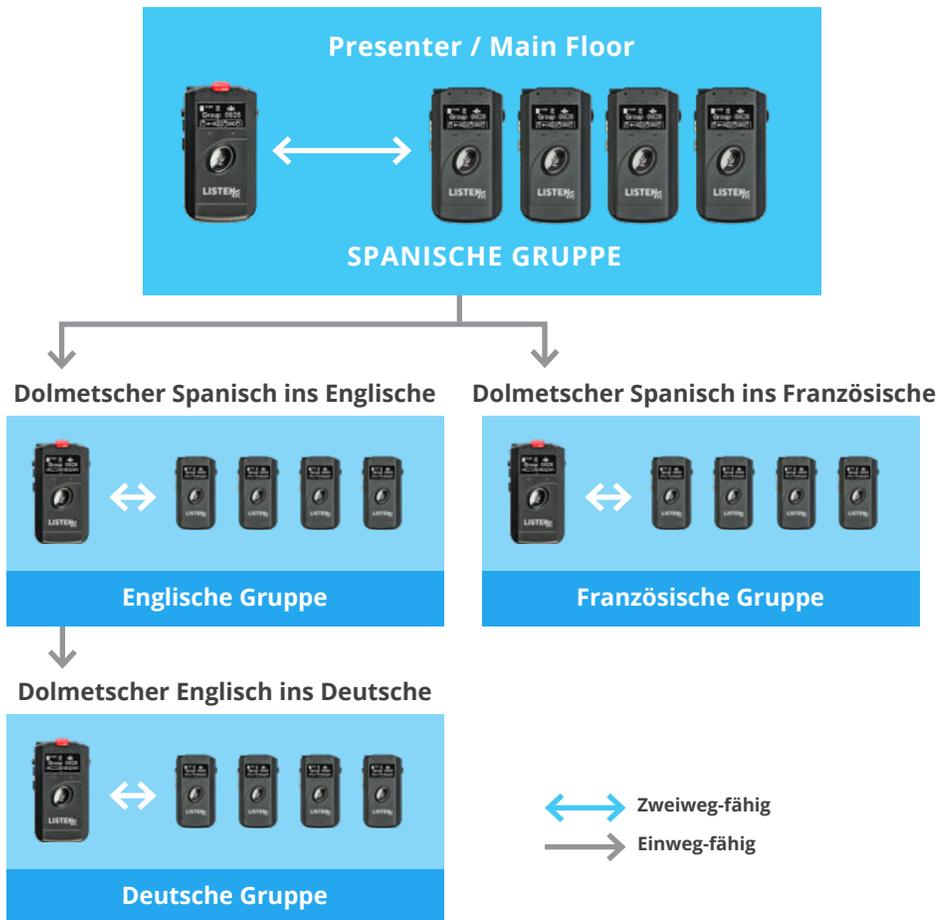
**Anmerkung:** Wenn sich das Dolmetscher-Leader-Gerät außerhalb des Funkerfassungsbereichs des Presenter/Main Floor-Geräts befindet, verliert es den Funkkontakt und das Tonsignal des Presenter/Main Floor-Geräts. In diesem Fall erscheinen die folgenden Anzeigen   auf dem Dolmetscher-Leader-Gerät, die fordern, dass das Dolmetscher-Leader-Gerät zurück in den Bereich geführt und neu mit dem Presenter/Main Floor-Gerät synchronisiert wird.

Sobald sich der Dolmetscher-Leader wieder im Funkerfassungsbereich befindet, drückt er die Softtaste für  Neusynchronisierung. Während der Neusynchronisierung ist die Kommunikation für ungefähr 10 Sekunden unterbrochen.

Verlässt das Dolmetscher-Leader-Gerät absichtlich den Funkerfassungsbereich, kehren das Dolmetscher-Leader-Gerät und seine Gruppe zu einer normalen Kommunikation zurück. Durch kurzes Drücken der Einschalttaste schalten Sie die Anzeige des Dolmetscher-Leader-Geräts zwischen  und dem Hauptbildschirm  um, auf dem die Talkback-Modi kontrolliert werden können. Wenn das Dolmetscher-Leader-Gerät wieder als Dolmetscher auf dem Presenter/Main Floor fungieren soll, drückt der Dolmetscher-Leader kurz die Einschalttaste, um zur Anzeige für die Neusynchronisierung  umzuschalten, und tritt dann der Gruppe wieder bei, indem er die Softtaste  für Neusynchronisierung drückt.

**Two-Deep-Dolmetschen:** Dolmetscher-Leader-Geräte können auch im Two-Deep-Modus arbeiten, was bedeutet, dass ein Dolmetscher-Gerät mit einem Dolmetscher-Gerät gekoppelt werden kann. Siehe nachstehendes Diagramm. Dies ermöglicht Dolmetschern flexibles Arbeiten. Im nachstehenden Beispiel versteht der deutsche Dolmetscher kein Spanisch und kann nur vom Englischen ins Deutsche dolmetschen.

Im nachstehenden Beispiel aktiviert das deutsche Dolmetscher-Leader-Gerät die Dolmetschfunktion und koppelt sich mit dem englischen Dolmetscher-Leader-Gerät. Danach empfängt der deutsche Dolmetscher das englische Dolmetscher-Tonsignal in seinen Headset-Lautsprechern und überträgt den deutschen gedolmetschten Text über sein Headset-Mikrofon an seine Gruppe.



### ***Kabelloses Kommunikationssystem***

Zwei oder mehrere ListenTALK-Transceiver können als vielseitiges kabelloses Kommunikationssystem für Veranstaltungen, Sportaktivitäten und Schulungssitzungen dienen und die Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen im Lager, in der Produktion oder auf Baustellen erleichtern. Erstellen Sie eine ListenTALK-Gruppe mit einem Transceiver als Leader und anderen Transceivern als Sub-Leaders, um störungsfreie Vollduplex-Gespräche zu ermöglichen.

Auf der Sprechtaaste können Leader oder Sub-Leader umschalten – einmal Drücken für Sprechen; erneutes Drücken für Stummschaltung. Auf diese Weise können Leader und Sub-Leader störungsfreie Vollduplex-Gespräche (beide im Sprechmodus) führen. Sub-Leader(s) können an einem Vollduplex-Gespräch teilnehmen oder es verlassen, indem sie ihre Sprechtaaste umschalten.

Wenn ein zweiter Sub-Leader seine Sprechtaaste drückt, nimmt er am Gespräch teil (max. 1 Leader und 2 Sub-Leader). Wenn ein dritter Sub-Leader seine Sprechtaaste drückt, bleibt der Sub-Leader im Gespräch, der zuletzt gesprochen hat, und der andere Sub-Leader wird automatisch stummgeschaltet. Auf diese Weise kann der neue Sub-Leader an dem Vollduplex-Gespräch teilnehmen. Der Sub-Leader, der automatisch stummgeschaltet wird, hört einen kurzen Signalton im Headset, der ihm anzeigt, dass er dem Gespräch wieder durch Drücken der Sprechtaaste beitreten muss, wenn er etwas sagen möchte. Auf diese Weise können mehrere Sub-Leader ein Gespräch mit dem Leader führen, während andere Sub-Leader zuhören.

Um diese Funktion zu aktivieren, muss der Leader durch Drücken der linken Softtaaste „Gruppenmodus“ wählen. Siehe auch „Betrieb mit Leader und Sub-Leader“ auf Seite 26.

## LISTENTALK SYSTEM-FEHLERBEHEBUNG

### ***ListenTALK funktioniert nicht***

Stellen Sie sicher, dass der Akku voll aufgeladen ist oder ListenTALK an ein Standard-USB-Ladegerät angeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass die Einschalttaste oben auf dem Gerät gedrückt wurde, um das Gerät einzuschalten. Funktioniert dies nicht, stellen Sie sicher, dass der Akku richtig installiert ist und/oder installieren Sie einen Ersatzakku.

### ***Es gibt kein Tonsignal***

Prüfen Sie, dass ListenTALK mit den anderen Teilnehmern und dem Leader in derselben Gruppe ist. Stellen Sie sicher, dass der Lautstärkeregler mindestens auf 25 % eingestellt ist. Bestätigen Sie, dass das Headset vollständig eingesteckt ist.

### ***Tonsignal ist verzerrt***

Prüfen Sie, dass der Ton am Gerät nicht zu laut eingestellt ist, denn dies kann zu Verzerrung führen. Stellen Sie sicher, dass die Headset-Anschlüsse vollständig in den Headset-/Mikrofon-Ausgang oben auf dem Gerät eingesteckt sind. Probieren Sie ein anderes Headset aus.

### ***Ich empfangen kein Signal auf meinem ListenTALK***

Prüfen Sie, ob der ListenTALK-Leader und die Teilnehmer Mitglieder derselben Gruppe sind.

### ***Ich empfangen das Signal auf dem ListenTALK-Gerät, aber es klingt, als sei es nicht richtig eingestellt.***

Prüfen Sie, ob der ListenTALK-Leader und die Teilnehmer Mitglieder derselben Gruppe sind und gehen Sie näher an den Leader heran.

### ***Mein Akku lädt nicht (aufladbare ListenTALK-Geräte).***

Überprüfen Sie, dass die durchsichtige Kunststoffflasche von der ListenTALK Batterieklappe entfernt wurde, um die Batterieanschlüsse freizuschalten. Stellen Sie sicher, dass der Akku richtig installiert ist und das Gerät komplett im Docking Station-Fach liegt. Bei Verwendung eines USB-Ladegeräts probieren Sie ein anderes USB-Kabel aus. Überprüfen Sie, ob das Ladegerät in einer passenden Steckdose eingesteckt ist und diese mit Strom versorgt wird. Falls dies nicht weiterhilft, installieren Sie einen Ersatzakku.

### ***Ich möchte das ListenTALK-Gerät mit einem USB-Ladegerät betreiben***

Stecken Sie einfach ein Standard-USB-Ladegerät in den Micro-USB-Anschluss seitlich am ListenTALK-Gerät ein.

### ***Dock-Kommunikationsfehler***

Bei einem Kommunikationsfehler zeigt die Docking Station am ersten verfügbaren ListenTALK-Gerät 5 Sekunden lang eine Fehlermeldung an. Die Nachricht zeigt einen Fehlercode an und weist darauf hin, dass in dem Fach ein Kommunikationsfehler besteht. Die rote LED-Anzeige an der Docking Station blinkt schnell und zeigt einen Fehler an, gefolgt von einer blinkenden gelben LED-Anzeige, die den Fehlercode und die Fachnummer anzeigt.

Wenn dies der Fall ist, untersuchen Sie das betreffende Fach auf beschädigte Kontakte, setzen Sie das Gerät in diesem Fach zurück und wiederholen Sie den Vorgang, der zu der Fehlermeldung geführt hat. Wenn der Fehler weiterhin besteht, prüfen Sie, ob der Fehler durch das Gerät oder das Fach verursacht wird, indem Sie das Gerät in ein anderes Fach einlegen und den Vorgang wiederholen. Für weitere Details oder Informationen zur Behebung des Fehlers wenden Sie sich bitte an den Technischen Support von Listen.

Fehler 2 (Gerät entfernt) – Gerät zu früh während der Aktualisierung entfernt.

Fehler 3 (Pairing fehlgeschlagen) – defektes Gerät oder kein Gerät im Leader-Fach Nummer 1.

Fehler 4 (Ablesen fehlgeschlagen) – kein Ablesen am Gerät möglich.

Fehler 5 (Schreibfehler) – Schreiben an Gerät nicht möglich.

# KONFORMITÄTSINFORMATIONEN

## **Für Benutzer in den USA und Kanada**

### **FCC-Erklärung**

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Regelungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Diese Geräte dürfen keine schädlichen Interferenzen verursachen und (2) diese Geräte müssen empfangende Interferenzen aufnehmen können, einschließlich solcher, die unerwünschte Auswirkungen auf den Betrieb haben.

Enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden sollten. Veränderungen oder Modifikationen, die von Listen Technologies nicht ausdrücklich genehmigt wurden, können die Erlaubnis des Benutzers zum Betrieb der Ausrüstung erlöschen lassen.

Diese Ausrüstung wurde getestet und unterliegt den gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften für digitale Geräte der Klasse B festgelegten Beschränkungen. Diese Grenzwerte bieten einen ausreichenden Schutz gegen schädliche Interferenzen bei häuslichen Installationen. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und emittiert möglicherweise Energie auf Funkfrequenzen, die bei unsachgemäßer Installation und Verwendung Störungen des Funkverkehrs verursachen kann. Es besteht allerdings keine Garantie, dass bei bestimmten Installationen nicht doch Störungen auftreten können. Wenn das Gerät Störungen im Rundfunk oder Fernsehempfang verursacht, was durch vorübergehendes Ausschalten des Geräts überprüft werden kann, versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfängerantenne neu aus oder stellen Sie sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen der Ausrüstung und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, an deren Stromkreis nicht auch der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

### **FCC- und IC-Regelungen**

- Sie finden die FCC-ID und den IC ISED-Zertifizierungshinweis im Batteriefach oder im Produktmenü.
  - Auf das Produktmenü greifen Sie zu, indem Sie gleichzeitig die Leiser- und die Einschalttaste drücken.
  - Auf FCC ID und IC ISED greifen Sie zu, indem Sie die Leisertaste drücken, bis das „Info“-Menü angezeigt wird, und die Häkchen-Softtaste drücken.
- FCC ID et avis d'attestation IC ISED se trouvent à l'intérieur du compartiment des piles ou dans le menu produits.
  - Le menu produit peut être l'accès en appuyant simultanément sur la diminution du volume et le bouton power.
  - l'ID FCC et IC ISED est accessible en appuyant sur le bouton volume faible jusqu'à ce que le menu « A propos » s'affiche en appuyant sur le bouton doux case à cocher.

### **HF-Expositionswarnung**

- Dieses Gerät entspricht den FCC- und IC-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für am Körper getragene tragbare Geräte in einer nicht kontrollierten Umgebung festgelegt wurden.
- Diese Ausrüstung kann sicher getragen und betrieben werden, indem sie in der Hand oder nah am Körper gehalten wird, beispielsweise an einem Umhängeband oder an der Kleidung befestigt.
- Cet équipement est conforme à la FCC et IC limites d'exposition aux rayonnements définies pour appareils portables corps portés dans un environnement non contrôlé.
- Cet équipement peut être porté et exploité suivante à votre corps comme sur une longue ou ordinateur de poche ou découpé aux vêtements en toute sécurité.

**ICES-Erklärung**

Dieses Gerät erfüllt den Standard ICES-003 Klasse B.

Dieses Gerät hält die RSS-Standards von Industry Canada für lizenzfreie Geräte ein. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und
- (2) dieses Gerät muss empfangende Interferenzen aufnehmen können, einschließlich solcher, die unerwünschte Auswirkungen auf den Betrieb haben.

Cet appareil est conforme à la classe B de l'ICES-003

Cet appareil est conforme avec Industrie Canada RSS standard exempts de licence (s). Son utilisation est soumise aux deux conditions suivantes:

- (1) cet appareil ne peut pas provoquer d'interférences et
- (2) cet appareil doit accepter toute interférence, y compris les interférences susceptibles de provoquer un fonctionnement indésirable de l'appareil.

CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)

**Für Benutzer in der Europäischen Union**

Dieses Gerät ist ein tragbarer DECT-Transceiver, der mit einer maximalen Ausgangsleistung von höchstens  $< +20$  dBm EIRP in den Frequenzbändern 1880 MHz bis 1900 MHz betrieben wird.

Dieses Gerät nutzt außerdem NFC in einer Frequenz von 13,56 MHz mit einer maximalen Feldstärke von weniger als  $-10$  dBuA/m.

Die Nutzung dieses Geräts ist generell in allen EU-Ländern zulässig.

Dieses Gerät wurde überprüft und hält die Grenzwerte für Hochfrequenzstrahlung gemäß der RED-Richtlinie 2014/53EU ein

Auf dem Produktetikett, das Sie im Batteriefach des Geräts unter der Batterie finden, sehen Sie die Seriennummer, den Herstellernamen sowie weitere regulatorische Informationen.

Falle Sie Elektro- und Elektronikgeräte (EEE) entsorgen möchten, wenden Sie sich für weitere Informationen dazu bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

Das Gerät entspricht den folgenden Richtlinien

WEEE-Richtlinie (2012/19/EU)

Batterie-Richtlinie (2006/66/EC & 2013/56/EU)

Hinweise zur Entsorgung

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne (Aufdruck verfügbar, abhängig von den nationalen Anforderungen) auf dem Produkt, den Batterien/dem Akku (falls vorhanden) und/oder der Packung bedeutet, dass diese Produkte am Ende ihrer Lebensdauer separat gemäß den nationalen Vorschriften entsorgt werden müssen. Bei der Entsorgung der Verpackung beachten Sie bitte die in Ihrem Land gültigen Abfalltrennungsbestimmungen.

Die separate Trennung von ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräten, Batterien/Akkus (falls vorhanden) und Verpackungen dient dazu, Wiederverwendung und Recycling zu fördern und negative Effekte, beispielsweise durch potenziell gefährliche Substanzen, die in diesen Produkten enthalten sind, zu verhindern. Hierdurch leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt und der öffentlichen Gesundheit.

Bringen Sie rechts drei Symbole an; Recycling; Abfalltonne mit Balken darunter und Abfalltonne ohne Balken.

**EU-Konformitätserklärung**

Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU



RoHS 3-Richtlinie EU 2015/863

Hiermit erklärt Listen Technologies, dass die Funkanlagen des Typs ListenTALK Transceiver LK-1-E0, ListenTALK Receiver Pro LKR-11-E0 und ListenTALK Receiver Basic LKR-12-E0 Folgendes einhalten:

Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU

RoHS 3-Richtlinie EU 2015/863

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden URL abrufbar:

[www.listentech.com/support/declaration-conformity-documents/](http://www.listentech.com/support/declaration-conformity-documents/)

## GARANTIE

Listen Technologies garantiert, dass bei LK-1-E0, LKR-11-E0 und LKR-12-E0 bei normalem Gebrauch 5 Jahre lang ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs keinerlei Material- und Verarbeitungsfehler auftreten werden.

Die aktuellen Garantiebedingungen finden Sie auf unserer Website auf [www.listentech.com/support/warranty/](http://www.listentech.com/support/warranty/) oder Sie kontaktieren Ihren Listen-Partner.

### NUR FÜR AUSTRALIEN

Für Produkte von Listen Technologies besteht eine Garantie, die auch durch das australische Verbraucherrecht nicht ausgeschlossen werden kann. Bei schwerwiegenden Störungen haben Sie Anspruch auf einen Umtausch oder eine Erstattung des Betrages und bei vernünftigerweise vorhersehbarem Verlust oder Schaden haben Sie Anspruch auf Entschädigung. Sie haben außerdem das Recht auf Reparatur oder Umtausch der Ware, falls diese von inakzeptabler Qualität ist und sich der Fehler nicht zu einem schwerwiegenden Fehler entwickelt.

Diese Garantie ist eine Ergänzung weiterer gesetzlicher Rechte. Die gesetzliche Haftung von Listen Technologies wird durch nichts in dieser Garantie ausgeschlossen, beschränkt oder modifiziert. Auch die dem Kunden gesetzlich zustehenden Rechtsmittel werden hierdurch weder beschränkt noch modifiziert.

Um einen Garantiefall zu melden, kontaktieren Sie bitte

Listen Technologies Technical Support  
14912 Heritage Crest Way  
Bluffdale, Utah 84065

Telefon: +1.801.233.8992, E-Mail: [support@listentech.com](mailto:support@listentech.com)

Sämtliche Aufwendungen für Gewährleistungsansprüche werden vom Antragsteller getragen.

## KONTAKTDATEN

LISTEN TECHNOLOGIES 14912 Heritage Crest Way, Bluffdale, Utah 84065-4818 USA

Telefon: +1.801.233.8992 Gebührenfrei: 1.800.330.0891 [www.listentech.com](http://www.listentech.com)



LISTEN TECHNOLOGIES 14912 Heritage Crest Way, Bluffdale, Utah 84065-4818 USA  
Telefon: +1.801.233.8992 | [info@listentech.com](mailto:info@listentech.com) | [www.listentech.com](http://www.listentech.com)

Copyright © 1998 - 2023 Listen Technologies Corporation. Alle Rechte vorbehalten. 20230116.